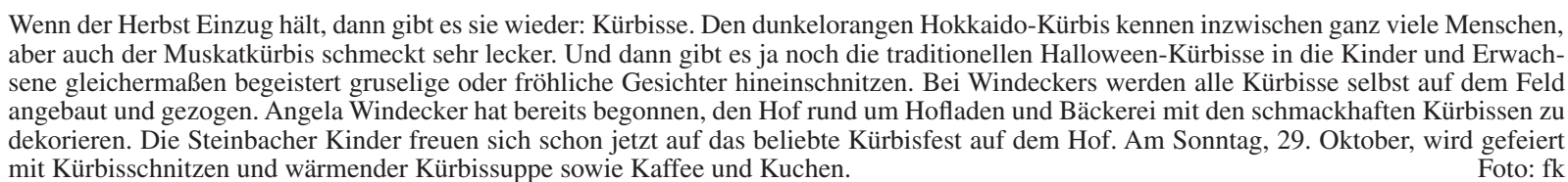




Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Kalenderwoche 39

Grün, Orange, Gelb und frisch vom Feld



Expertin gibt Steuertipps für Denkmaleigentümer

Steinbach (stw). Steinbachs „Alte Dorfmitte“ wurde im Dezember 2020 in das Bund-Länder-Programm „Lebendige Zentren“ aufgenommen. Der historische Kern der Stadt soll umfassend verschönert, grüner und lebendiger gemacht werden. Im Jahr 2022 ist eine unter Beteiligung der Bewohner erarbeitete integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) beschlossen worden. Es enthält eine Vielzahl von Maßnahmen zu baulichen Verbesserungen und zur funktionalen Stärkung der „Alten Dorfmitte“, die über die kommenden zehn Jahre umgesetzt werden sollen. Über die steuerlichen Vorteile bei Modernisierungen im Sanierungsgebiet „Alte Dorfmitte“ wird am Montag, 9. Oktober, die Expertin Reinhild Leins referieren. Die Diplom-Finanzwirtin ist seit 15 Jahren Referentin zum Thema „Steuerliche Begünstigung von Baudenkmalern sowie Gebäuden in Sanierungsge-

bieten“. Der Vortrag beginnt um 18 Uhr im Höck'schen Hof, Untergasse 1. Die Veranstaltung wird bis circa 19.30 Uhr dauern. Am 9. Mai dieses Jahres hatte die Stadt die Eigentümer aus dem Fördergebiet eingeladen, um sich über die Rahmenbedingungen für die Inanspruchnahme von Fördermitteln, das Anreizprogramm für Fassadengestaltungen und Begrünungsmaßnahmen sowie konkrete Projektbeispiele zu informieren. „Der Erfolg des Förderprogramms für unsere Stadt hängt entscheidend von Ihnen als Privateigentümer ab“, sagte damals Bürgermeister Bonk. Rund 50 Eigentümer stellten eine Vielzahl an interessierten Fragen zu den konkreten Förder- und Abschreibungsmöglichkeiten. Auf diese positive Resonanz reagiert die Stadt nun mit dieser Folgeveranstaltung rund um das Thema Steuervergünstigungen im Programmgebiet.



**PHORMS
SCHULE FRANKFURT**

OPEN DAY
14.10.2023 von 11–14 Uhr

READY, STEADY, SCHOOL!

Individuell und altersgerecht lernen:
Kita • Grundschule mit Eingangsstufe • Gymnasium

Weitere Infoabende und Veranstaltungen auf unserer Website
frankfurt.phorms.de

Phorms Taunus Campus • Waldstraße 91 • 61449 Steinbach/Taunus

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr
„Phantasie und Wirklichkeit“, Bilder von Barbara Jöbstl, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, mittwochs parallel zum „Café Herzenswärme“, 14-17 Uhr, sonntags rund um die Gottesdienste und auf Anfrage
„Beziehungen“, Diptychen von Brigitte Binzer-Zitouni, Skulpturen von Dirk Richter, Galerie m50, Ackergasse 15a, dienstags, donnerstags, freitags 16-18 Uhr, samstags 10-12 Uhr, (5.-21. Oktober)
„Matchball“, Bilder von Peter Zielatkiewicz, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, dienstags, mittwochs und freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, donnerstags 10-13 Uhr und 15-19 Uhr und samstags 10-13 Uhr, (bis 30. September)

Veranstaltungen

Donnerstag, 28. September

„Salon Windrose“, „Hund, Wolf, Schakal“, Lesung und Gespräch mit Behzad Karim Khani im Rahmen der Interkulturellen Woche, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19 Uhr

Secondhand Basar

Oberursel (ow). Am Samstag, 30. September, findet der traditionelle Secondhand Kleider-Basar für Teenies und Ladies von S bis XXL in der Stadthalle statt. Einlass ist um 12 Uhr, der Verkauf geht bis 14 Uhr. Organisiert wird dies vom SPD-Basar-Team. Entsprechend der Jahreszeit kommt diesmal Herbst- und Winterbekleidung zum Verkauf. Neben angesagter wärmender Herbst- und Wintergarderobe für alle Gelegenheiten bis zur Größe XXL gibt es für Teenies eine eigene Ecke zum Stöbern. Schuhe und Handtaschen in großer Auswahl runden das vielfältige Angebot ab. Der Basar dient einem gemeinnützigen Zweck, der Erlös wird wie immer einer sozialen Einrichtung in Oberursel gespendet.

Freitag, 29. September

Kulinarische Stadtführung mit Marion Unger, Treffpunkt: Vortaunusmuseum am Marktplatz, 17 Uhr
Musical, „Die Elenden“, Gymnasium Oberursel, Neue Aula, Berliner Straße 11, 19.30 Uhr
Konzert, „Rock around the Orient“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 20 Uhr

Samstag, 30. September

Bücherflohmarkt, Heilig-Geist-Kirche, Dornbachstraße 45, 10-13 Uhr
Demokratiefestival, Wählergemeinschaft „Ulo“, Adenauerallee, 11-13 Uhr
Secondhand Kleiderbasar für Teenies und Ladys, SPD-Basar-Team, Vereinsräume Stadthalle, 12-14 Uhr
Musical, „Die Elenden, Gymnasium Oberursel, Neue Aula, Berliner Straße 11, 18 Uhr
Musikalische Abendandacht, „Abend ward, bald kommt die Nacht“, evangelischer Posaunenchor Oberursel, Christuskirche, 18 Uhr
Herbstkonzert, „Drei Tenöre“, Kultur- und Sportförderverein, Stadthalle, 20 Uhr
Filmabend, „The Great Green Wall“, St. Ursula, Kulturcafé Windrose Strackgasse 6, 20 Uhr
Vollmondführung mit Museumsleiterin Renate Messer und Stadtführerin Marion Unger, Hof des Vortaunusmuseums, Marktplatz 1, 21.30 Uhr

bis Sonntag, 1. Oktober

Taunus-Kilmatage, Hochtaunuskreis und Taunus Kommunen, Programm unter www.oberursel.de
Erntedankfeier, Gemeinde St. Sebastian, Familiengottesdienst, anschließend Essen und Programm im Pfarrheim, 9.30 Uhr
Oberurseler Apfelfest, Kinder-Herbstfest rund um den Apfel, Lions Club Oberursel/Schillerturm, Festwiese „In der Au“, 11-17 Uhr
Erntedankgottesdienst, anschließend gemeinsames Essen, evangelische Auferstehungsgemeinde, 17 Uhr

Mittwoch, 4. Oktober

Vortrag, „Die politische Lage in Deutschland kurz vor der Hessenwahl“, mit Dr. Thomas Petersen, Anmeldung per E-Mail an events@alte-wache-oberstedten.de, Alte Wache, Pfarrstraße 1, 19 Uhr
Comedy, „Apfelstrudel trifft Baklava“, Stadt Oberursel, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 20 Uhr

Donnerstag, 5. Oktober

Filmabend, Elmar Wepper in der Rolle eines grantigen Gärtners, Heilig-Geist-Kirche, Dornbachstraße 45, 19 Uhr
Vortrag, „Perspektiven und Chancen trotz Krebserkrankung“ von Dagmar Giesecke, VHS Hochtaunus, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19 Uhr

„Mama ohne Plan“ in der Alten Wache

Am Donnerstag, 12. Oktober, um 20 Uhr ist Marie-Anjes Lumppp erstmals auf der Bühne der Alten Wache, Pfarrstraße 1, zu Gast. Die Schauspieler, Sängerin und Tänzerin ist den Verantwortlichen des Kultur- und Begegnungszentrums beim Rundgang auf der Internationalen Kulturbörse in Freiburg sehr positiv aufgefallen und wurde direkt für einen Auftritt in Oberstedten verpflichtet. Jede Mutter erinnert sich an den Moment zurück, in dem sich ihr Vorname in „Mama“ änderte. Marie-Anjes Lumppp spielt, singt und schimpft in ihrem Programm „Mama ohne Plan“ in atemberaubender Offenheit über die Achterbahn der Mutterschaft und springt dabei rasant durch 13 Rollen. Eine turbulente One-Woman-Comedy-Show über gute Zeiten, gut gemeinte Ratschläge und den Versuch, stets alles richtig zu machen. Das Programm ist angelehnt an „Suddenly Mommy“ von Anne Marie Scheffler. In Kanada seit Jahren ein Comedy-Hit, bringt Marie-Anjes Lumppp dieses erfolgreiche Stück nach Deutschland und schlüpft in eine Rolle, die ihr leicht fällt, da sie auch im richtigen Leben den Spagat zwischen Bühne und Baby meistern muss. Eine humorvolle Show über erschütternde Erkenntnisse und darüber, dass alles immer anders kommt, als man es plant. Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 17 Euro plus Gebühren zum Selbstdruck im Internet unter <https://alte-wache-oberstedten.de>, im Ticketshop



Oberursel, Kumeliusstraße 8, sowie in der Alten Wache erhältlich. An der Abendkasse kosten die Karten 20 Euro. Ab 19 Uhr und in der Pause serviert das Team der Alten Wache Drinks im Café. Foto: Carlos Kurschilgen

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Veranstaltungen

Donnerstag, 28. September

Treffen IG Jugend, Bürgerhaus, Untergasse 36, 17-19 Uhr
Vortrag, „Demenz – und deine Welt steht Kopf“ mit Alexandra Rauf, IG Senioren, Anmeldung per E-Mail an ig-senioren@stadt-steinbach.de, katholisches Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27, 19 Uhr
Vernissage, „Spiel mit Linien und Farbe“ aus der Reihe „Kultur vor Ort“, IG Bau, Waldstraße, 19 Uhr

Samstag, 30. September

Internationales Sticken, Kreativ-Gruppe, Stadtteilbüro, Wiesenstraße 6, 15-17 Uhr

Donnerstag, 5. Oktober

Theater, „Nein zum Geld“, Bürgerhaus, Untergasse 36, 20 Uhr

Freitag, 6., bis

Dienstag, 10. Oktober

Steinbacher Kerb, St-Avertin-Platz, Programm unter www.stadt-steinbach.de

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 28. September

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg
Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Freitag, 29. September

Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf,
Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Samstag, 30. September

Engel-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

Sonntag, 1. Oktober

Bären-Apotheke, Oberursel,
Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

Montag, 2. Oktober

Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim,
Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Dienstag, 3. Oktober

Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt,
Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg,
Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Mittwoch, 4. Oktober

Liebig-Apotheke, Bad Homburg,
Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach,
Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Donnerstag, 5. Oktober

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel,
An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Freitag, 6. Oktober

Park-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Samstag, 7. Oktober

Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Sonntag, 8. Oktober

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle

des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik

Bad Homburg 06172-140

Polizeistation

Oberhöchstader Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten

116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche

116111

Hilfstelefon

„Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge

0800-1110111

0800-1110222

Wasser-Notruf

Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf

TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf

bei Heizungsausfall oder
Wasserschaden 509205

Stromversorgung

0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung

Sanitär und Heizung 06172-26112

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus

in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt

im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD

Frankfurt-West/Main-Taunus im

Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Bauarbeiten an der Kita „Am Weiher“



Ab Freitag, 29. September, bis etwa Mai 2024 wird aufgrund von Bauarbeiten auf dem Gelände der Kita „Am Weiher“ der Fußweg zwischen der Kita „Wiesenstrolche“ und der Kita „Am Weiher“ gesperrt. Die Arbeiten umfassen den Anbau eines weiteren Gruppenraums für die U3-Betreuung an das vorhandene Gebäude der Kita „Am Weiher“. Im Anschluss wird der Fußweg zwischen Kita „Wiesenstrolche“ und Kita „Am Weiher“ angepasst und erneuert.

Beratung für Existenzgründer

Steinbach (stw). Die städtische Wirtschaftsförderung bietet in Kooperation mit dem Verein „Die Wirtschaftspaten“ Beratung in Gründungsfragen und der Unternehmenssicherung an. Helmut Schröder berät ehrenamtlich Existenzgründer und kleine Unternehmen im Steinbacher Rathaus. Zudem beraten die „Wirtschaftspaten“ auch bei Existenzgründungen aus der Erwerbslosigkeit. Dabei sind einige Besonderheiten zu berücksichtigen, insbesondere die seit diesem Jahr geltenden Regelungen für das Bürgergeld.

Zusammen mit der Wirtschaftsförderung der Stadt führen die Wirtschaftspaten monatlich kostenlose Erstberatungen durch, bei denen der weitere Bedarf ermittelt wird. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 12. Oktober, von 9 bis 12 Uhr. Mit 40 Euro für die nächste Beratungsstunde und 25 Euro für weitere Stunden finanziert der Verein seine Aufwendungen. Ein Termin am 12. Oktober kann bei der Wirtschaftsförderung, bei Nicole Gruber unter 06171-700012 oder per E-Mail an nicole.gruber@stadt-steinbach.de, vereinbart werden.

Die Staabacher Kerb is widder do

Steinbach (stw). Die Steinbacher Kerbegeellschaft „Gut Schluck“ hat wieder viel Arbeit und Leidenschaft investiert, um eine schöne Kerb auf die Beine zu stellen. Gefeierte wird von Freitag, 6. bis Dienstag, 10. Oktober auf dem St.-Avertin-Platz. Bereits am Freitagabend spielt ab 19 Uhr die Band „Toms und Jerrys“ im Festzelt. Ab 19.30 Uhr beginnt dann die Kinder-Laternen-Wanderung. Das traditionelle Aufstellen des Kerbebaums ist für Samstag ab 12 Uhr vorgesehen. Gegen 14 Uhr wird die Kerb dann mit dem traditionellen Fassanstich durch Bürgermeister Stefan Bonk eröffnet. Ab 19 Uhr dürfen sich die Gäste auf Livemusik mit dem „Gaudi Ex-

press“ und dem „Giggelschmiss“ freuen. Der Sonntag beginnt um 11 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst im Festzelt. Ab 14 Uhr stellen dann die „Kerbekids“ ihren Baum auf und es gibt Kinderspiele und auch ein Ballonkünstler schaut vorbei. Ebenfalls um 14 Uhr wird zum Kerbekaffee geladen, welchem sich ab 14.30 Uhr das Platzkonzert mit dem Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Oberursel-Stierstadt anschließt. Am Montag können alle ab 14 Uhr bei Ziehung der Tombolapreise im Festzelt mitfeiern. Am Dienstag ist Familientag auf der Steinbacher Kerb, zu dem die Schausteller einladen, mit ermäßigten Preisen ab 14 Uhr.

Straßensperrungen

Steinbach (stw). Die Steinbacher Kerb findet von Freitag, 6., bis Dienstag, 10. Oktober, auf dem St.-Avertin-Platz, Teilen des Hessenrings sowie dem Parkplatz vor den Häusern Hessenring 30-32, statt. Daher wird ab Mittwoch, 4. Oktober bis Mittwoch, 11. Oktober, der Hessenring im Bereich der Bushaltestelle gesperrt, ebenso der St. Avertin-Platz sowie der Parkplatz vor den Häusern Hessenring 30-32, einschließlich der Zufahrten. Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge außerhalb der gesperrten Bereiche abzustellen. Die Unter-gasse bleibt für den Verkehr geöffnet. Die Ab-fuhr der Müllbehälter wird wie geplant durchgeführt. Während der Sperrung ändert sich auch die Busführung. Die Bushaltestelle St.-Avertin-Platz wird nicht angefahren, stattdessen wird eine Ersatzhaltestelle im Hessenring in Höhe der Hausnummer 38 eingerichtet. Die Buslinien 91, 251 und 252 fahren während dieser Zeit von der Bahnstraße kommend die Schleife Berliner Straße, Hessenring, Stettiner Straße, Berliner Straße und zurück.

Wohnmobil beschädigt

Steinbach (stw). Zwischen Freitag, 15. September, und Mittwoch, 20. September, kam es im Bereich Im Wingertsgrund zu einer Verkehrsunfallflucht. Der Fahrer eines Wohnmobils hatte sein Fahrzeug ordnungsgemäß auf dem Parkplatz in der Industriestraße/Ecke Im Wingertsgrund geparkt. Als er zurückkam, stellte er eine Beschädigung an der Motorhaube fest. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 3000 Euro. Die Polizei bittet Zeugen, sich unter Telefon 06171-62400 zu melden.

Yoga am Abend

Steinbach (stw). Im Alltagsstress kann Yoga ein Balsam für Körper und Seele sein. Die Turn- und Spielvereinigung (TuS) bietet ab Donnerstag, 5. Oktober, einen Yogakurs am Abend an. Dynamische Körperbewegungen werden mit bewusster Atmung kombiniert und lassen in eine tiefe Entspannung gleiten. Geübt wird sowohl mit Musik als auch in Stille. Teilnehmer werden gebeten, eine Decke, warme Socken und ein kleines Kissen oder ein Handtuch mitzubringen. Das Angebot wird von Helga Neander geleitet. Beginn ist um 17.15 Uhr im Dojo der Friedrich-Hill-Halle. Der Kurs dauert bis 18.30 Uhr.

„Kultur vor Ort“

Steinbach (stw). „Spiel mit Linien und Farbe“, so heißt die Ausstellung in der Reihe „Kultur vor Ort“, einer Zusammenarbeit zwischen der Volkshochschule Hochtannus und der IG Bau. Am Donnerstag, 28. September, zeigen die Künstlerinnen Malihe Ardalán, Brigitte Ballé, Carola Biermann, Irene Bleimann, Jytte Craggs, Doris Schreiber und Hannelore Gronenberg ihre Arbeiten. Die Vernissage beginnt um 19 Uhr in die IG Bau in der Waldstraße. Die Bilder können bis Mittwoch, 15. November, im ersten Stock der IG Bau, jeweils montags bis donnerstags von 8 bis 18 Uhr sowie freitags von 8 bis 16 Uhr, angeschaut werden.

Geschichten mit Juli

Steinbach (stw). Am Mittwoch, 4. Oktober, können kleine Bücherfreunde wieder zur monatlichen Vorlesestunde in die Stadtbücherei kommen. Beginn ist um 15.30 Uhr. Diesmal stehen Geschichten von und mit Juli auf dem Programm. Die Vorlesestunde ist für Jungs und Mädchen ab drei Jahre geeignet. Im Anschluss gibt es gemeinsamen herbstlichen Bastelspaß.

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 25 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!



GUT SCHLAFEN UND ERHOLT AUFWACHEN

Betten-Zellekens bietet Ihnen seit mehr als 169 Jahren die größte Auswahl in allen Bereichen des Schlafs. Unsere Fachberater sind gerne für Sie da!

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

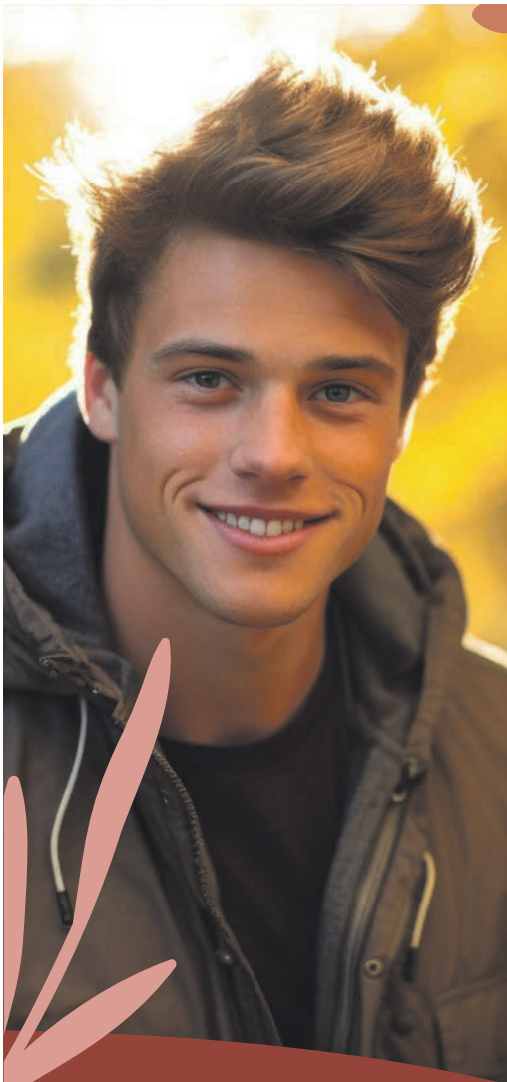
www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0



Steinbacher Woche
unter
taunus-nachrichten.de

Klick ...

kostenfrei im Internet



EINLADUNG ZU UNSERER HERBSTFEIER MIT TAG DER OFFENEN TÜR
AM 7. OKTOBER VON 11.00 BIS 14.00 UHR

Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm:

- Spannende Einblicke in den Schulalltag •
- Offene Probe zum 8.-Klassspiel •
- Diverse Aktionen und Spiele •
- Schulführungen um 12.00, 12.30 und 13.00 Uhr •

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Freie Waldorfschule Oberursel**

Eichwäldchenweg 8 • 61440 Oberursel
Tel. 06171/88700 – www.waldorfschule-oberursel.de



Wenn es Krach im Kinderzimmer gibt

Steinbach (ka). „Ich hatte heute Einschulung und auf meiner Schultüte waren ganz viele Schmetterlinge“, berichtete ein sechsjähriges Mädchen ganz stolz zu Beginn der Kindervorlesestunde. Die Einschulungsfeiern waren auch der Grund dafür, warum es diesmal viel ruhiger als üblich zuging, bei der monatlich stattfindenden Vorlesestunde. „Krach im Kinderzimmer“, eine Geschichte aus dem Buch „Auf den Flügeln der Fantasie“, stand dieses Mal auf dem Programm. In der Geschichte geht es um Streit und Versöhnung zwischen Geschwistern. Alle kleinen Zuhörer saßen gespannt beisammen und lauschten der Stimme von Büchereileiterin Nicole Kaluza. Große Ohren gab es bei der Frage, wer wie das Waschbärenmädchen Molly aus der Geschichte, denn einen großen Bruder habe? Einige der Kinder konnten dies mit einem Ja beantworten und fühlten so besonders mit der kleinen Molly mit. Und mit

Bauchschmerzen, welche Max den Waschbärenjungen plagten, kannten sich die meisten der anwesenden Kinder ebenfalls aus. Wissend und mitfühlend berichteten sie, was ihnen bei Bauchzwicken geholfen hatte. „Ich hab dann ganz viel Tee getrunken“, wusste ein kleiner Junge zu berichten. Auch bei den Waschbär-Geschwistern kommt Tee und eine Warmflasche zum Einsatz und am Ende sind Molly und Max doch ganz froh, einander zu haben. Nach der unterhaltsamen Geschichte gingen alle zum Bastel- und Maltisch. Dort wurden fleißig und mit viel Freude kleine Igel gebastelt. Jeder konnte sein Tier mit verschiedenen farbigem Krepppapier gestalten. Die Kinder ließen ihrer Fantasie freien Lauf, so dass die unterschiedlichsten Werke entstanden und passend zum Einschulungstag bastelte ein Junge gleich noch seine eigene, kleine, rote Schultüte, welche er noch hübsch verzierte.



Streit unter Geschwistern kommt vor. Wichtig ist nur, dass sich beide Seiten wieder vertragen. So, wie im Buch, das Nicole Kaluza (r.) in der Vorlesestunde vorstellt. Foto: ka

Haushalt steht vor Herausforderungen

Steinbach (stw). Ursprünglich sollte der städtische Haushalt für das kommende Jahr am Montag, 18. September, von Bürgermeister Steffen Bonk in der Stadtverordnetenversammlung eingebracht werden. Doch wesentliche Zahlen aus Wiesbaden, die zur Berechnung erheblich sind, fehlen noch, so dass in Absprache mit den Fraktionsvorsitzenden der Haushalt dem Parlament voraussichtlich in der Sitzung am Montag, 6. November, vorgestellt wird. „Ich bin den Fraktionsvorsitzenden sehr dankbar, dass wir diesen Weg gemeinsam gehen, der dann auch nach vielen Jahren zu einem Doppelhaushalt 2024/2025 führen wird“, so Bonk. Bei den fehlenden Zahlen aus Wiesbaden handelt es sich um die Schlüsselzuweisungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich, die das hessische Finanzministerium zwischen Ende September und Anfang Oktober erfahrungsgemäß liefert. Ohne diese Angaben ist das Zahlenwerk in schwierigen finanziellen Zeiten äußerst ungenau und könnte eine frühzeitige Beratung zu Nichte machen, heißt es dazu aus dem Rathaus. „Wir sehen dem Haushalt mit keiner guten Prognose entgegen“, verkündet Steffen Bonk sehr realistisch. Drei große Faktoren reißen ein Kostenloch. Zum einen sind dies die stark gestiegenen Kosten im Bereich des Abwassers“, erläuterte Bonk. Klar sei schon jetzt, dass die Abwassergebühren zum neuen Jahr angehoben werden müssen. Im Vergleich zu 2023 steigen die Kosten um 400 000 Euro. Das Steinbacher Kanalnetz sei in die Jahre gekommen, Reparaturen würden häufiger und umfangreicher. Steinbach entwässert seine Abwässer in die Frankfurter Kläranlage Niederrad/Griesheim. Hier stünden in den vergangenen Jahren und auch in naher Zukunft zahlreiche Investitionen an, die die Umlagen, die die Stadt für die Einleitung der Abwässer zu zahlen habe, steigen ließen. Ein Planungsbüro wurde bereits mit der Neukalkulation der Abwassergebühren beauftragt. Sobald Zahlen vorliegen, sollen diese zu einem Nachtrag zur Abwassergebührenordnung zusammengefasst werden, der der Stadtverordnetenversammlung zur nächsten Sitzung vorgelegt werden soll, kündigte der Rathauschef an. Eine weitere Gebührenkalkulation sei im Bereich der Abfallbeseitigung in Arbeit. Auch in diesem Bereich seien die Kosten gestiegen. Ob es auch hier zu einer Erhöhung der Gebühren komme, werde man in den kommenden Wochen sehen. Vermeiden wollten Bürgermeister, Magistrat und die in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen

eine weitere Erhöhung der Grundsteuern A und B. Zweiter Kostenpunkt seien die höheren Zinsaufwendungen. Von 240 000 Euro stiegen die langfristigen Verbindlichkeiten auf 380 000 Euro. „Da geht es uns als Stadt nicht anders als Privatpersonen, die umschulden oder neue Kredite aufnehmen müssen“, so Bonk. Der dritte große Faktor ist die Steigerung der Personalkosten durch den Tarifabschluss im öffentlichen Dienst um elf Prozent. „Die Gehaltssteigerung haben sich die Mitarbeiter verdient und ist ihnen zu gönnen“, so Bonk. Durch diese Tarifierhöhung steigen die Personalkosten von 6,2 auf 6,8 Millionen Euro, was über 600 000 Euro mehr, ohne Arbeitgeberanteil, bedeute. „Wir haben in der Verwaltung alle Zahlen dreimal umgedreht und alle Einsparpotenziale ausgeschöpft“, so der Rathauschef. Die Aufwendungen im Haushalt, außer die Personalkosten und Kosten für das Abwasser, sind knapp kalkuliert, was zu einer Konstanten von rund 4,5 Millionen Euro führt. „Von diesen Aufwendungen wird alles in unserer Stadt bezahlt, von der Unterhaltung der Straßen, Instandhaltung, Strom, Gas, Wasser, Versicherungen, Spielmaterial für die Kindertagesstätten, Bücher für die Stadtbücherei, Papier fürs Rathaus und vieles mehr“, erklärte Bonk. „Die Zahlen sprechen für sich, so dass wir uns zusammen mit den Fraktionsvorsitzenden einig sind, die gewünschte Gehaltssteigerung im Bereich der Erzieher vorerst nicht umsetzen zu können. Einige Nachbarkommunen zahlen teilweise übertariflich, was zu einer Wettbewerbsverzerrung führt. Um hier den Anschluss nicht zu verlieren, müssen wir zeitnah nachziehen und planen dies für 2025 ein, sofern die Haushaltssituation es zulässt“, teilte Bonk mit. Trotz dieser Zahlen, die keine gute Prognose versprechen, gebe es auch Positives zu berichten. Die Gewerbesteuereinnahmen, die teilweise auch in Nachbarkommunen einbrechen, blieben konstant. „In 2023 werden wir“, so der Rathauschef, „die Prognose sicherlich erfüllen. Zudem werden die geplanten städtebaulichen Projekte wie das Feuerwehrgerätehaus, die Kindertagesstätte „In der Eck“ und die Aufwertung der „Alten Dorfmitte“ durch das Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ weiter voran getrieben und stehen nicht zur Diskussion.“ Durch eine Verabschiedung des Doppelhaushalts könne es bei Veränderungen noch zu einem Nachtrag in 2025 kommen. „Wir gehen jedoch nicht davon aus, dass sich die Haushaltslage 2025 wesentlich ändern wird“, so Bonk abschließend.

DRK braucht Mitglieder

Steinbach (stw). „Jahrhundertregen“, die sich längst nicht mehr an den Kalender halten, sondern inzwischen gefühlt jährlich vorkommen, Waldbrände in Folge der Dürre wie zuletzt am Altkönig – Katastrophen sind heute fast schon an der Tagesordnung. Dementsprechend wachsen auch die Aufgaben an Hilfsorganisationen wie dem Deutschen Roten Kreuz (DRK). Auch beim DRK-Kreisverband Hochtaunus wachsen die Anforderungen an die ehrenamtlichen Helfer. Sie können aber nur erfüllt werden, wenn genügend Helfer zur Verfügung stehen. Das wird immer schwieriger – der Mitgliederschwund bereitet dem Kreisverband und seinen Ortsvereinen zunehmend Sorge. Darunter leidet nicht nur die Präsenz der Helfer am Einsatzort, sondern auch die Ausbildung der Ehrenamtlichen, bei der das DRK zu einem erheblichen Anteil auf Mitgliedsbeiträge angewiesen ist. Eine Mitgliederwerbaktion soll nun Abhilfe schaffen. Professionelle Werber sind noch bis zum 7. Oktober in Oberursel und in Steinbach unterwegs. Ihr Auftrag: Lust auf DRK machen, Menschen davon überzeugen, dass eine Mitgliedschaft im DRK helfen, unter Umständen sogar Menschenleben retten kann. Sechs junge Leute sind derzeit in Oberursel und Steinbach unterwegs sein, von Haus zu Haus gehen, für die Idee, die hinter dem DRK steht, werben, aber auch darüber aufklären, dass es gewissermaßen zwei DRK gibt: Das mit Blaulicht und Rettungswagen, um das es bei der Werbeaktion aber nicht geht, und das vom Ehrenamt getragene DRK, das Sanitätsdienste bei großen Festen wie dem Brunnenfest leistet und sie damit überhaupt erst ermöglichen, in der Wohlfahrts- und Sozialarbeit wichtige Aufgaben in der Gesellschaft übernimmt und im Notfall bei Überlastung des Regelrettungs-

dienstes im Hintergrund bereit steht. Dann ist auch das Ehrenamt mit Blaulicht unterwegs, was die Ortsvereine aber finanziell stark belastet, müssen sie doch die dafür nötigen Rettungsmittel aus Eigenmitteln beschaffen und unterhalten. DRK-Kreisgeschäftsführer Heiko Selzer und Präsident Jürgen Banzer erläuterten kürzlich, was die drei Hauptprobleme des DRK allgemein und speziell des Kreisverbandes sind: Von einstmals 12 000 Mitgliedern sind derzeit nur noch 7000 übrig, „der Mitgliederschwund entwickelt sich zu einem ernsthaften Problem, denn nur über die Mitgliedsbeiträge sowie Erlöse aus Sanitätsdiensten, Altkleidercontainern, Kleiderkammern und Spenden lassen sich die enorm wichtige Arbeit und die Ausbildung unserer vielen Ehrenamtlichen finanzieren“. Es sei eine in der Bevölkerung weitverbreitete irrige Annahme, das DRK bekomme ja Beiträge von 7.000 Mitgliedern: „Nur ein Drittel davon fließt in die Ortsvereine, ein Drittel geht an den in Bad Homburg ansässigen Kreisverband, der damit eigene, übergeordnete Projekte wie den geplanten Umzug der Verwaltung und Geschäftsführung von der Kaiser-Friedrich-Promenade in die Justus-von-Liebig-Straße stemmt und das dritte Drittel bekommt der Landesverband, der aber auch große Teile davon wiederum an den Bundesverband abgeben muss. Damit werden dann Auslands- oder Katastrophenschutzsätze wie zuletzt an der Ahr oder bei dem schrecklichen Erdbeben in der Türkei finanziert.“ Natürlich sei den Werbern bewusst, dass sie an vielen Haustüren auch auf Ablehnung und Skepsis stoßen werden. Darauf sei man nach intensiven Schulungen aber vorbereitet worden und schöpfe daraus nur noch mehr Motivation.

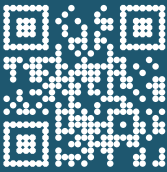
PC-Sprechstunde sucht neue Räume

Steinbach (nel). Nanu, Menschen mit einem Tablet unter dem Arm oder einem Handy in der Hand gehen kurz vor 10 Uhr schnellen Schrittes in die Brunnen-Apotheke. Doch sie wollen kein Rezept einlösen, ein Nebenraum der Apotheke ist ihr Ziel Auch hier gibt es guten Rat, aber in technischen Fragen. Von 10 bis 12 Uhr haben Steinbacher regelmäßig die Möglichkeit, die PC-Sprechstunde des Vereins „die brücke“ zu nutzen. Hier können sie alle Fragen bezüglich Handy, Tablet, Laptop und PC klären. Betreut werden sie dabei von Freiwilligen des Vereins, die im IT-Bereich arbeiten und somit perfekt informiert und vorbereitet sind, um auch für die kompliziertesten Probleme eine Lösung zu finden. Momentan findet die Sprechstunde in den Räumen der Brunnen-Apotheke von Kamal Dalal statt. „Bereits vor Corona hat es regelmäßige IT-Treffs gegeben, die in der Zeit der Pandemie jedoch nicht stattfinden konnten und deswegen etwas in Vergessenheit geraten sind“, erzählt Gabriele Eilers, die stellvertretende Vorsitzende des Vereins. Nun soll es aber weitergehen mit der Sprechstunde. Deshalb bemüht sich der Verein um weitere Helfer, die an den Terminen einmal im Monat das Angebot unterstützen sollen. Für die insgesamt circa 360 Vereinsmitglieder ist das Angebot kostenfrei, alle anderen Besucher werden um Spenden gebeten, die dem Verein zugute kommen, um weiterhin beispielsweise Vorträge organisieren zu können.

Bei den vergangenen drei Terminen besuchten jeweils 25 bis 30 Hilfesuchende die Sprechstunde. „Darunter sind ‚Stammkunden‘“, schmunzelt Gabriele Eilers, „die zu jedem Treff mit neuen Anliegen und Fragen vorbeischauen.“ Aber auch einmalige Besuche fänden statt. Wie lange es dauert das Problem des Gastes zu lösen, komme sehr darauf an, was alles unternommen werden müsse, weiß Eilers. „Es gibt viele verschiedene Anliegen, die mitgebracht werden. Das schwankt von neu installierten Apps, deren Funktionsweise oder Bedienung unklar ist, bis hin zu installierten Softwareupdates, die rückgängig gemacht werden sollen, was deutlich komplizierter ist“, berichtete Eilers. Apps werden erklärt, neue Geräte werden eingerichtet, Updates installiert. Meistens seien es Senioren, die in die Sprechstunde kommen. Ab und zu hätten aber auch Schüler Fragen zu Lernprogrammen oder ähnlichem. „Das Publikum ist also gestreut durch alle Altersklassen“, so Eilers. Ein Problem kommt jedoch auf die Sprechstunde zu: Die Räume der Apotheke sind im Winter nicht beheizt. So ist der Verein auf der Suche nach Alternativen, damit die Sprechstunde weiterhin stattfinden kann. Zurzeit findet der PC-Treff einmal im Monat statt. Das Datum wird auf der Homepage des Vereins unter www.bruecke-steinbach.de veröffentlicht. Sollten sich weitere Helfer finden, wäre eine zweite Sprechstunde pro Monat möglich.



Geht nicht gibt es nicht. Die ehrenamtlichen Helfer der PC-Sprechstunde kümmern sich um jedes Problem. Foto: nel



WÄHLEN SIE SEBASTIAN SOMMER



CDU

HESSEN WEITER FÜHREN

www.sebastian-sommer.eu

Am 8. Oktober 2023 haben Sie die Wahl.



Ferri und die Kinderliedermacher-All-Star-Band sorgen für gute Stimmung unter den vielen Familien mit Kindern beim Festival. Foto: lm

Ein Tag im Zeichen der Kinderrechte

Oberursel (lm). „Warum feiern wir den Weltkindertag“, fragt Nicole Kolbach, Kinderbeauftragte der Stadt, ins Publikum des Kinderliedermacher-Festivals. „Weil Kinder genauso wichtig sind wie alle“, lautet die Antwort aus dem Publikum. Auch für sie ist die Antwort mehr als eindeutig: „Zu wenige kennen die Kinderrechte. Der Tag ist eine gute Gelegenheit, diese den Erwachsenen sowie den Kindern bewusst zu machen.“ Wichtig sei vor allem, dass Kinder mitentscheiden. Und auch sie dürfen für ihre Rechte laut werden. Anlässlich des Weltkindertags am 20. September fand vergangener Freitag auf dem neuen Schulhof der Hans Mageira-Schule ein Kinderliedermacher Festival mit buntem Programm statt. Der Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO) lud Kinder und Familien dazu ein, am kostenlosen Fest teilzunehmen. „Mitgewirkt haben neben dem KSfO nach dem Vorschlag von Frau Runge auch das städtische Kinderbüro und die Kinderbeauftragte sowie der Verein Schulfreunde der Hans Mageira-Schule“, erzählt Kathrin Fink, Beauftragte für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen. „Am Vormittag gab es bereits ein Konzert für die Schüler der Förderschule“, erzählt Nicole Kramer. Dieses bereitete schon viel Stimmung und ließ die stellvertretende Schulleitung voller Vorfreude auf den Nachmittag blicken. Worauf sie sich ganz besonders freut, sei die Mischung aus toller Musik und einem breiten Spielangebot. Das Fest startet und die Familien und Kinder versammeln sich in der Aula der Schule. Auf der Bühne stehen schon Posaune, Keyboard und E-Gitarre bereit. Doch bevor es losgehen kann mit Ferri und der Kinderliedermacher-All-Star-Band, verlieren die Organisatoren noch ein paar kurze Worte zum Tag. Harald Strub vom KSfO freut sich über die vielen Besucher. „Ihr Kinder steht heute im Mittelpunkt“, betont er. Auch Bürgermeisterin Antje Runge meldet sich zu Wort und spricht zu

dem jungen Publikum: „Seid laut und macht mit.“ Sie lädt außerdem dazu ein, sich mit Wünschen und Vorschlägen für die Stadt im Rathaus zu melden. Dies sei Teil ihres Berufes, und auch Kinder hätten was zu sagen. Daraufhin stellt Schulleiterin Susanne Zobel-Unruh die Hans Mageira-Schule vor. Dessen Motto lautet: „ganz besonders anders“. „So wollen wir auch heute den Tag erleben“, fügt sie hinzu. Als Nicole Kolbach im Anschluss den Eiswagen erwähnt, der später auf den Hof kommt, wird es laut im Saal. Eine gute Voraussetzung, um Ferri und die Band auf die Bühne zu rufen: „Ferri! Ferri! Ferri!“ Das Programm, das die Band spielt, heißt „Wir mischen uns ein“. Und so geht auch das erste Lied, das dazu aufmuntert, mitzureden. Die Band stellt sich vor: Ganz links steht der preisgekrönte Kinderliedermacher Dominik Merscheid, der sein Schlagzeug selbst aus einem Koffer gebaut hat. Anna Stijohann und Gereon Stefer bilden das Jazz-Duo „Griffelknopf“ aus Köln. Georg Feils, auch Ferri genannt, stimmt nochmal zum Refrain ein, und alle klatschen mit. Es folgen weitere Ohrwürmer, die immer auch Kinderrechte thematisieren und näher bringen. Ein Lied handelt davon, dass man sich manchmal nicht traut. Das nächste Lied thematisiert das Recht, zur Schule zu gehen und darauf folgt eine Reise ans Meer mit Möwen und Wellenrauschen. Nach dem Konzert geht es draußen bei Sonnenschein weiter. Es werden Armbänder zusammengefädelt, Geduldsspiele ausprobiert und Tischkicker gespielt. Außerdem versuchen sich zwei beim Shuffleboard aus oder fordern sich zum Vier gewinnt heraus. Auch für Snacks ist gesorgt. Die Popcornmaschine wird angeschmissen. Nebenbei entsteht eine Wimpelkette, auf die die Kinder ihre Wünsche für die Zukunft malen. Bald soll sie im Rathaus hängen und dort an die Wünsche der Kinder erinnern.

Ein Jugendrat für Oberursel

Oberursel (ow). Mehr Mitbestimmung, mehr politischen Einfluss und der eigenen Stimme mehr Gehör verleihen: Die Stadt bekommt einen Jugendrat, um die Jugendbeteiligung zu stärken. „Die Hessische Gemeindeordnung sieht die Möglichkeit vor, dass Jugendliche ihre Vorschläge in die Arbeit der kommunalen politischen Gremien und der Verwaltung einfließen lassen“, erklärt Christof Fink, Erster Stadtrat: „Das stärkt das Demokratiebewusstsein und Jugendliche lernen, wie Politik und Verwaltung funktionieren.“ Schon seit Anfang 2022 haben sich Jugendliche, die sich politisch engagieren möchten, dafür eingesetzt, in Oberursel – ähnlich wie in anderen hessischen Kommunen – einen Jugendrat zu etablieren. Seitdem wurde mit Unterstützung der Jugendarbeit in der Portstrasse Jugend&Kultur eine Geschäftsordnung entwickelt, die im Mai in der Stadtverordnetenversammlung verabschiedet wurde. Aktuell werden noch Kandidaten gesucht. Wer Interesse hat, kann sich im Internet unter www.portstrasse.de/about/jugendrat-2023 bewerben. Dort muss man sich kurz vorstellen

und seine eigene Motivation, sich politisch zu engagieren, präsentieren. Minderjährige müssen eine Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten beilegen.

Wahlen Ende November

In den Jugendrat können maximal 15 Mitglieder gewählt werden. Eine Amtszeit beträgt zwei Jahre. In dieser Zeit trifft sich der Jugendrat regelmäßig, um eigens bestimmte Themen zu besprechen und in den Austausch mit den bestehenden politischen Gremien zu treten. Die Wahlen für den ersten Oberurseler Jugendrat finden dann Ende November statt. Von Montag, 27. November, bis Freitag, 1. Dezember, kann in der Portstrasse, Hohemarkstraße 18, gewählt werden. Wahlberechtigt sind alle, die am Tag der Wahl mindestens zwölf Jahre und höchstens 21 Jahre alt sind und seit mindestens drei Monaten in Oberursel wohnen. Weitere Informationen zur Wahl oder zur Kandidatur können per E-Mail an jugendrat@oberursel.de erfragt werden.

Gottesdienst mit Taufe

Oberursel (ow). „Gott: Ich bin da... trotzdem.“ Unter diesem Motto feiert die Heilig-Geist-Kirchengemeinde mit Pfarrerin Steffi Eberhardt am Sonntag, 1. Oktober, um 9.30 Uhr einen Gottesdienst mit Taufe. Was gibt Halt in stürmischen Zeiten? Worauf kann ich mich verlassen, wenn der Boden unter den Füßen wankt? Wer ist für mich da? Auf diese Fragen werden Antworten gesucht, die Zuversicht geben und zum Leben ermutigen.

Aktionstag bei „Farbenfroh“

Oberursel (ow). Den Tag der Höfe in Bommersheim am Samstag, 7. Oktober, nutzt die Kindertagespflege „Farbenfroh“, Bommersheimer Straße 81, für einen Aktionstag. Während vormittags von 9.30 bis 11.30 Uhr die Schwangeren zum Frühstück und gemeinsamen Austausch eingeladen sind, können nachmittags die jungen Mädchen zwischen 13 und 15 Jahren von 13 bis 15 Uhr ihre Bereitschaft sich selbst zu verteidigen testen und stärken. Anmeldung für beide Angebote per E-Mail an kindertagespflege-farbenfroh@gmx.net.

Monatsaktion Oktober

Das **Alt-Oberurseler Brauhaus** ist Gasthaus, Brauerei, Treffpunkt, Standesamt, Biergarten, Bühne und urige Gemütlichkeit in der Oberurseler Altstadt. Im Gastraum wird in alter Tradition nach dem Reinheitsgebot von 1516 das ungefilterte Bier gebraut. Das besondere Flair der Gasthausbrauerei mit den vielen verschiedenen Räumlichkeiten und dem großen Biergarten lädt ein zum Verweilen und ist beliebt bei Jung und Alt.

Die historischen Räumlichkeiten im ersten Stock mit barocken Wandmalereien und Stuckdecken aus dem Jahre 1730 bieten für verschiedene Gruppengrößen einen besonderen Rahmen für die Familien- oder Firmenfeier. Im urig gemütlichen Braukeller finden bis zu 80 Gäste Platz. Hier darf auch mal etwas lauter gefeiert werden. Wenn Sie neugierig geworden sind, berät Sie das Brauhaus Team gerne und beantwortet all Ihre Fragen rund um Ihr Fest.

Für jede Buchung einer Familien- oder Weihnachtsfeier erhalten Sie als Oberursel Card-Inhaber **2.000 Bonuspunkte*** geschenkt.



*Nicht kombinierbar und kumulierbar mit anderen Rabattaktionen des Brauhauses.

Sponsoren der Oberursel Card





Weil ich neugierig auf morgen bin.

GDA-Zukunftstag

Mittwoch, den 4.10.2023, um 15:00 Uhr

Reservierung erforderlich

Entdecken Sie attraktive Möglichkeiten für Ihr Leben im Alter.

GDA Frankfurt am Zoo
60316 Frankfurt
Telefon: 069 40585 102

GDA Rind'sches Bürgerstift
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 891 593

GDA Hildastift am Kurpark
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 153 802

GDA Domizil am Schlosspark
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 900 706

www.gda.de





Stefan Hofmann, Leiter des Parkhotels am Taunus, Claudia Kaczinski, Vorsitzende fokus O., Brunnenkönigin Felicitas I., Bürgermeisterin Antje Runge und Sören Mölter, Hoteldirektor Dorint Hotel Oberursel, präsentieren die besonderen Übernachtungsangebote am Kerb-Wochenende. Foto: Stadt Oberursel

Orscheler werden zu Touristen in „ihrer eigenen Stadt“

Oberursel (js). Urlaub machen, ohne in den Urlaub zu fahren? Warum eigentlich nicht? Also mal zu Gast in der „eigenen Stadt“ sein. Urlaub machen dort, wo man lebt, aber eben nicht auf Balkonien, sondern im Hotel. Übernachtung im Einzel- oder Doppelzimmer, je nach Bedarf und Wunsch. Schön bedient, ein Begrüßungsdrink an der Hotelbar ist im Preis inbegriffen, ein reichhaltiges Frühstücksbuffet am nächsten Morgen ist auch dabei und als Plus kann sich der Hotelgast über ein frei buchbares Freizeitprogramm freuen. Das läppert sich dann schon zusammen, was man da einsparen kann als Tourist auf der heimischen Großscholle. Eine Führung durch die historische Altstadt etwa, zwei Gutscheine für eine Apfelwein-Verkostung auf dem Altstadtmarkt, vielleicht noch eine geführte Tour über den Keltenrundwanderweg, eine Runde im Schwimmbad auf Kosten der Stadtwerke und zum Abschluss ein Konzert im Festzelt der „Taunuskerb“ auf der Bleiche. Eintritt frei für zwei Personen. Und das Hotelbett gibt es zum Werbepreis, buchbar für das ganze Kerb-Wochenende oder eben nur für eine

Nacht. „Zu Gast in deiner eigenen Stadt“ ist das Motto der Gemeinschaftsaktion Oberurseler Hotels, des fokus O., der Stadt und ihrer Partnerin Stadtwerke an diesem besonderen Wochenende. Vier Hotels sind dabei, Tradition und Klassik, Moderne und Zeitgeist stehen zur Wahl, mit dabei sind das Dorint Hotel und das Elaya Frankfurt-Oberursel, das Parkhotel am Taunus und das O&O Hotel mitten in der City. Dessen poppige Graffiti-Fassade schon allein Gäste in die Stadt zieht, wie gemunkelt wird. Die Idee ist einfach, die Orscheler sollen „Botschafter für ihre eigene Stadt“ sein, wie es Bürgermeisterin Antje Runge formuliert. Schließlich sei Oberursel Anfang des Jahres vom Land Hessen zum „Tourismusort“ ernannt worden, ein bisschen Werbung tue da gut. Trotz schon jetzt „enormer Übernachtungszahlen“, so Claudia Kaczinski, Vorsitzende des fokus O. bei der Vorstellung der Idee im feinen „Dorint“ an der Stierstädter Heide. Erst wurden 96 000 Übernachtungsgäste im vergangenen Jahr genannt, später nach tiefgehender Recherche 163 000 Übernachtungen im Jahr 2022. Ganz ordentlich bei der „Sandwichlage“ von Oberursel zwischen Kur (Bad Homburg), Historie und Luxus (Kronberg) und Metropole (Frankfurt), findet auch die Bürgermeisterin. Bei der Stadt wird in der Abteilung Tourismus, Stadtgeschichte und Internationales im Team von Steve Schwab daran gearbeitet, dass es noch besser wird. Und deswegen sind die „Orscheler“ eingeladen, Urlaub daheim mit Freunden aus der Fremde zu machen, mindestens eine Person im Doppelzimmer-Programm muss aus Oberursel oder dem Hochtaunuskreis kommen. „Was man selbst erlebt, trägt man anders hinaus“, das ist die Philosophie hinter dem Konzept der Werbestrategie. Heißt: „In Oberursel kann man ein schönes Wochenende erleben.“ Und das sollen dann auch die Freunde und Bekannten der Oberurseler hinaus in die Welt tragen. Sören Mölter, Direktor im Dorint seit dem Start vor knapp sieben Jahren, verrät auch den Preis für das Vergnügen. Am Aktionswochenende 13. bis 15. Oktober, kostet die Nacht im Dorint im Doppelzimmer für zwei 98 Euro, das Einzelzimmer 89 Euro, die Extras und das Freizeitprogramm sind kostenlos. Links zu allen anderen Partner-Hotels gibt es im Internet unter www.oberursel.de/gastindereigenenstadt, Buchungsschluss für die besondere Aktion ist der 10. Oktober.



Das O&O Hotel mitten in der Innenstadt ist mit seiner stylischen Fassade ein echter Hingucker. Foto: js

Spenden für „Aktion Kinder helfen Kindern“ gesucht

Oberursel (ow). Nach Zahlen des Kinderhilfswerks Unicef leben weltweit 385 Millionen Kinder in extremer Armut. Kinder in Deutschland teilen gerne und entwickeln dabei Mitgefühl und Verantwortungsbewusstsein. Auch in diesem Jahr werden viele junge Menschen mitmachen und ein Paket für Kinder in Bosnien Herzegowina packen. Die „Aktion Kinder helfen Kindern!“ startet am Sonntag, 1. Oktober. Zur Teilnahme eingeladen sind alle Familien, Kindergärten, Vereine, Schulklassen und Privatpersonen. Die Kartons werden bei der Adventgemeinde in der Schulstraße 38 kostenlos ausgegeben und bis zum 18. Novembvber auch gefüllt wieder in Empfang genommen. Möglich ist dies

immer samstags von 10 bis 12.30 Uhr oder nach Vereinbarung mit der Leiterin vor Ort, Angela Bujor, unter Telefon 0177-2883379. Darüber hinaus werden montags bis donnerstags (von 10 bis 15 Uhr) im Büro Schönfelder Immobilien, Dornbachstraße 36, ebenfalls Kartons ausgegeben und angenommen. In die Kartons können dabei verschiedene Sachen gepackt werden: Die Kinder freuen sich über Spielsachen (Bälle, Kuscheltiere, Autos), Bastel und Schulbedarf (Stifte, Schere), Hygiene-Artikel (Kamm, Zahnbürste, Haarspannen), Wärmespender (Schal, Socken, Mütze) und auch Süßigkeiten (Kekse, Nüsse). Weitere Informationen zu der Aktion gibt es im Internet unter www.kinder-helfen-kindern.org.

Der Sport als verbindendes Element

Hochtaunus (bh). Das Motto des diesjährigen Jahresempfangs des Hochtaunuskreises war nicht zu übersehen: So stand „Matchpoint“ groß auf den Aufstellern links und rechts, auf der Fahne neben der Bühne und sogar auf den Servietten beim Büfett war es deutlich zu lesen. Gewählt wurde dieses Motto aus zwei Gründen: Zum einen ist „Matchpoint“ ein Standard-Begriff im Tennis. Und in Andrea Petkovic übte der Ehrengast des Abends selbst jahrelang den Sport auf Weltklasse-Niveau aus, zum anderen steht der Begriff „Matchen“ dafür, sich untereinander zu verstehen, auszutauschen und gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen. Und genau dies kann der Sport leisten und damit einen großen Teil für eine gelungene Integration bieten. „Meine Eltern flüchteten aus Jugoslawien vor dem Krieg. Tennis hat uns hier in Deutschland die Ankunft erleichtert“, erzählte Petkovic vor den rund 250 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Kultur in der Christian-Wirth-Schule in Usingen. Der Sport habe eine „verbindende Wirkung“. „Auch wir im Hochtaunuskreis wollen durch Sport junge Menschen integrieren“, ergänzte Landrat Ulrich Krebs in der gemeinsamen Gesprächsrunde, die von Moderatorin Christina Ringer geleitet wurde. Daher sei es wichtig, Vereine in dieser Arbeit zu unterstützen. Allerdings wollte der Landrat diese Integrati-

onsarbeit nicht nur auf Sportvereine begrenzt sehen. Auch bei Feuerwehren, Rettungsdiensten und in kulturtreibenden Vereinen werde diese Arbeit geleistet. Von einem gelungenen Beispiel berichtete dann der Vorsitzende der Usinger TSG, Matthias Drexelius. Die Fußballer des Vereins hätten große personelle Sorgen gehabt, da es viele Abgänge gab. Aber durch eine Nachfrage eines engagierten Mitglieds beim Türkischen Kulturverein habe man 38 neue Mitglieder im Verein begrüßen können. „Das lief wunderbar reibungslos, alle haben davon profitiert“, berichtete Drexelius. Doch auch abseits des Sports und der Integration äußerte sich Krebs zu wichtigen Infrastrukturprojekten für das Usinger Land. So soll das Krankenhaus mit eigener Notaufnahme und somit eine dezentrale Versorgung auch in Zukunft erhalten bleiben. Zudem soll die Frankfurter Hauptwache näher an den Hintertaunus gebracht werden. „Wir wollen die Elektrifizierung der Taunusbahn weiter vorantreiben und so auch die S-Bahn nach Usingen holen“, erklärte Krebs. Jede seriöse Kosten-Nutzen-Rechnung zeige, dass dies eine riesige Chance für das Usinger Land sei. Denn der gesamte Taunus stünde für Offenheit und Gastfreundlichkeit. Nach dem offiziellen Teil blieb ausreichend Zeit, sich zu vernetzen und über mögliche gemeinsame Projekte zu sprechen.



Ehrengast Andrea Petkovic trägt sich unter den Augen von Usingens Bürgermeister Steffen Wernard (l.), Landrat Ulrich Krebs und Moderatorin Christina Ringer ins „Goldene Buch des Hochtaunuskreises“ ein. Foto: Hochtaunuskreis

Aktionen zu den Taunus Klimatagen

Oberursel (ow). Zum Abschluss der „Taunus Klimatage“, die gemeinsam von den Taunus-Kommunen Friedrichsdorf, Königstein, Kronberg, Oberursel und dem Hochtaunuskreis veranstaltet werden, stehen noch einige Veranstaltungen auf dem Programm. Am Freitag, 29. September, findet in Zusammenarbeit mit der Lokalen Klimainitiative (LOK) eine Solarparty statt. Hier gibt es Informationen und Beratung rund um das Thema „Solaranlage auf dem eigenen Hausdach“. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr an der Burgwiesenhalle. Der große Aktionstag am Samstag, 30. September, ist prall gefüllt mit Veranstaltungen. Den ganzen Tag über können Interessierte an der virtuellen Stadtrallye „Actionbound“ teilnehmen. Startpunkt ist die Stadtbücherei Oberursel, wo per Handy für die Rallye ein QR-Code gescannt oder eine App geladen werden kann. Veranstalter ist der Eine Welt Verein. Im Weltladen, Strackgasse 6, gibt es für die Teilnehmer während der Ladenöffnungszeiten – solange der Vorrat reicht – ein kleines Präsent. Ab 11 Uhr gibt es auf dem Altstadtmarkt auf dem historischen Marktplatz viele klimagerechte Angebote. Die Neue Energie Taunus eG informiert über die Möglichkeiten, sich in der Energiegenossenschaft an Projekten der regenerativen Energieerzeu-

gung gemeinschaftlich zu engagieren. Die katholische Kirche St. Ursula lädt von 12 bis 12.20 Uhr in die Hospitalkirche ein. „Augenblick mal“ – ein Musik-Stille-Impuls. In der St-Sebastian-Straße 2 in Stierstadt geht es dann um 16.30 Uhr unter der Überschrift „Jeder Quadratmeter zählt“ weiter mit einem Vortrag von Klaus Dühr zu naturnaher Bepflanzung und Artenvielfalt. Um 14 Uhr kann man gleich zwischen zwei Angeboten wählen: Die ADFC Klimaradtour führt unter anderem durch den Wald, informiert aber auch über klimaneutrale Heizungen und Pläne für einen besseren Radverkehr. Die LOK lädt zur gleichen Zeit zum Wasser-Waldspaziergang. Hier geht es ebenfalls um Hochwasserschutzmaßnahmen, aber auch um die Trinkwasserversorgung und das Zukunftsprojekt „Wasserwanderweg“. Start der Touren ist am Taunus-Informationszentrum. Am Sonntag, 1. Oktober, findet um 11 Uhr – wiederum organisiert von der katholischen Kirche St. Ursula – in der St-Sebastian-Straße 2 eine Insektenführung mit Klaus Dühr unter der Überschrift „Gespräch am Gartenzaun: Was fliegt denn da?“ statt. Hier gibt es ganz praktische Tipps für die insektenfreundliche Gestaltung des eigenen Gartens. Weitere Informationen über das Programm gibt es im Internet unter www.oberursel.de.

Radtour des ADFC

Oberursel (ow). Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) in Oberursel und Steinbach bietet zum Abschluss des Stadtradelns und im Rahmen der Taunus-Klimatage noch eine Radtour an. Am Samstag, 30. September, findet die Klimaradtour statt. Start ist um 14 Uhr am Taunus-Informationszentrum. Von da aus geht es zu verschiedenen Stationen in Oberursel, um mehr über die Klimaschutz-

maßnahmen an unterschiedlichen Orten im Stadtgebiet zu erfahren. Endpunkt ist das Gelände der St. Sebastian Kirche in Stierstadt. „Da die Radtour überwiegend bergab führt und in einem gemächlichen Tempo mit einigen Pausen gefahren wird, ist sie für Groß und Klein, E-Biker und solche auf normalen Rädern gut geeignet“, erklärt Tourenleiter Rainer Kroker vom ADFC.

Turnhallenschließungen dauern noch viele Monate

Hochtaunus (eh). Aktuell sind in Folge eines Starkregen-Ereignisses vier Sporthallen im Hochtaunuskreis gesperrt. Das stellt Schulen, Vereine und Sportler vor erhebliche Probleme. Landrat Ulrich Krebs gab deshalb einen Sachstandsbericht und einen Ausblick ab. „Ein Landrat verkündet natürlich am liebsten positive, erfreuliche Nachrichten. Damit kann ich momentan nicht dienen, aber die Öffentlichkeit hat auf zwei Dinge einen Anspruch: Dass wir ganz nüchtern sagen, wie die aktuelle Lage ist – und darlegen, dass die Verwaltung trotz aller Erschwernisse mit allen verfügbaren Kräften alles ihr Mögliche tut, um diese schweren Herausforderungen zu meistern.“ Im Juni 2021 kam es an der Doppelsporthalle der Integrierten Gesamtschule Stierstadt (IGS) zu einem Teileinsturz der Hallendecke. Da sofort der Verdacht im Raum stand, dass bauliche Mängel dafür die Ursache sein könnten, wurden die baugleichen Sporthallen an der Erich-Kästner-Schule (EKS, Oberursel), an der Gesamtschule am Gluckenstein (GaG, Bad Homburg) und am Taunusgymnasium (Königstein), die alle in den 1970er-Jahren von derselben Firma errichtet wurden, aus Sicherheitsgründen ebenfalls gesperrt. Während die Sporthalle in Königstein im Frühjahr vergangenen Jahres wieder freigegeben werden konnte, sind die anderen Sporthallen seitdem gesperrt. Ende August mussten dann erneut die Sporthallen des Königsteiner Taunusgymnasiums geschlossen werden.

Sicherheit vor Schnelligkeit

„Wir sind uns bewusst, dass die Hallensperren für Schüler aber auch für Vereinssportler eine große Beeinträchtigung darstellen“, versicherte der Landrat. „Und sie können gewiss sein, dass wir alles daransetzen, diese Situation so schnell es geht zu beheben.“ Dass das für manche nicht schnell genug gehe, sei nachvollziehbar. „Mir geht es nicht anders. Gehen sie bitte davon aus, dass ich über die aktuelle Situation alles andere als glücklich bin. Allerdings geht Sicherheit vor Schnelligkeit – und ich weiß, dass ‚meine‘ Verwaltung alles tut, was getan werden kann“, betonte er. Insgesamt arbeiten nach Angaben von Landrat Krebs 15 Mitarbeiter aus dem Fachbereich Hochbau, Gebäudemanagement und Schule



Im Zuge der Sanierungsvorbereitungen werden auch an der EKS-Sporthalle unzulässige Bohrungen entdeckt. Foto: Kreis

an der Lösung sowie zehn externe Dienstleister für die Verwaltung ganz oder zumindest zeitweise an der Hallenproblematik. „Jeder Bürger kann gewiss sein, dass alle freigegebenen kreiseigenen Sporthallen sicher sind und dort keine Gefährdung für Nutzer besteht. Auch die nicht gesperrten Hallen sind alle noch mal unter die Lupe genommen worden.“ Nach dem Schadensereignis in Stierstadt waren die primären Beton-Tragkonstruktionen in den vier Hallen überprüft worden. Dabei hatten sich keine Beanstandungen ergeben. „Auch die zuvor erfolgten Prüfungen hatten keinerlei Auffälligkeiten gezeigt“, erklärte Krebs. Da bei der Inaugenscheinnahme keine Auffälligkeiten festgestellt wurden, gab es keinen Anlass, die Tragfähigkeit des Beton-Tragwerks in Frage zu stellen, zumal die Schäden in den Hallen an der Holzkonstruktion des Sekundärtragwerks, also des Tragwerks für Dachhaut und Dämmung, festgestellt worden waren. Da bei Sanierungsarbeiten zwischen 2008 und 2010 bereits Verstärkungen am Sekundärtragwerk der Königsteiner Halle vorgenommen worden waren, konnte sie nach einer punktuellen Ertüchtigung im Frühjahr 2022 wieder freigegeben werden. Nachdem allerdings im Mai und Juni im Zuge der Vorbereitungen für weitere Sanierungsarbeiten die Abhangdecken in Stierstadt, Oberursel und Bad Homburg abgebaut worden waren, entdeckte man zuvor nicht sichtbare unzulässige Bohrungen im Binderflansch der Spannbeton-Dachträger. Das war der Anlass, die Beton-Bauteile in den Hallen erneut einer genauen Untersuchung zu unterziehen. Hierfür wurden unter anderem die von außen nicht

einsehbaren Auflagertaschen der Binder geöffnet. Dabei wurde festgestellt, dass die Binder-Enden in mehreren Punkten nicht ordnungsgemäß ausgeführt worden sind und Schäden in den zuvor nicht einsehbaren Bereichen aufweisen. Das wiederum kann Folgen für die Statik eines Gebäudes haben. Unmittelbar mit Erkennen der vorliegenden Mängel, wurden auch an den Königsteiner Hallen entsprechende Bauteil-Öffnungen vorgenommen. „Wir können und werden kein Risiko eingehen, wenn es um Leib und Leben geht, daher die Prüfung“, so Landrat Krebs. Hier zeigten sich nach der Öffnung prompt ebenfalls Mängel. Nach eingehender Prüfung und aufwändigen Berechnungen kam im August ein Sachverständiger zu dem Ergebnis, dass auch hier erhebliche Normabweichungen vorliegen. Am 23. August erfolgte daher eine erneute Begutachtung durch Bausachverständige, deren Ergebnis am 31. August vorlag und in die Empfehlung einer Hallenschließung mündete. Dieser Empfehlung kam der Hochtaunuskreis noch am gleichen Tag nach. „Das ist bitter und natürlich hätten wir uns ein anderes Ergebnis gewünscht“, sagte Landrat Krebs: „Aber für eine andere Vorgehensweise hätte ich die Verantwortung niemals übernommen. Und unsere Baufachleute in der Verwaltung ebenso nicht.“ Noch am gleichen Tag der Hallenschließung hat der Fachbereich Gebäudebewirtschaftung, Immobilienmanagement und Sport damit begonnen, in enger Abstimmung mit den Vereinen, Ersatz für die nun wegfallenden Trainingskapazitäten zu suchen. Bereits durch zwei angemietete Traglufthallen in Oberursel ermöglicht der Hochtaunuskreis den weiteren Sportbetrieb an EKS und IGS. Auch die Vereine können die Hallen nutzen. „Das hat sich insgesamt inzwischen gut eingespielt. Selbstverständlich ist der Sport in den Traglufthallen nicht ganz so angenehm wie in ‚normalen‘ Sporthallen, aber er ist gut durchführbar. Die Vereine kommen damit zurecht“, so Krebs. Die Arbeiten an den Hallendächern laufen indes weiter. Inzwischen wurde mit dem Teilerückbau nicht mehr benötigter oder zu erneuernder Installationen begonnen. Demnächst sollen die Sportböden, die nicht mehr erhalten werden können, zurückgebaut werden. Für die technischen Gewerke Heizung, Lüftung und – soweit erforderlich – Sanitär sowie Elektro

sind die Sanierungsplanungen vollständig und abschließend geprüft. Auch die Brandschutzkonzepte sind mit den zuständigen Brandschutzdienststellen abgestimmt. Die nun festgestellten Mängel der Binder-Auflagerung machen es allerdings notwendig, dass die Spannbetontträger entfernt und durch neue Stahlträger ersetzt werden. Dadurch entstehen größere Lastreserven für die Dächer, sodass hier im Sinne der Nachhaltigkeit und, wie vom Kreistag angeregt, Photovoltaikanlagen gebaut werden könnten. Die Bauanträge für die Sanierungen der drei Doppelsporthallen sind bei den zuständigen Bauaufsichten in Bad Homburg und Oberursel eingereicht worden.

EKS-Halle Anfang 2025 fertig

„Die bittere Wahrheit ist: Trotz dieser Fortschritte wird die Halle an der EKS aufgrund des nun erforderlich gewordenen Binder-Austauschs nun frühestens zum Jahreswechsel 2024/25 fertiggestellt sein“, sagte Krebs. Die Halle an der GaG werde im Frühsommer 2025 und die an der IGS im Herbst 2025 folgen. Wann die Sportstätte in Königstein wieder freigegeben wird, kann derzeit noch nicht verlässlich gesagt werden. „Wenn wir keine weiteren bösen Überraschungen erleben und eine Ertüchtigung der Halle sinnvoll ist, könnte in der Halle allerdings Anfang nächsten Jahres wieder Sport möglich sein“, so der Landrat. Was eine verlässliche Zeitplanung nach wie vor zusätzlich erschwert, ja zum Teil unmöglich macht, sind die nach wie vor langen Lieferzeiten bei der Materialbeschaffung und die hohe Auslastung der Firmen. Zur Zwischenbilanz gehört noch eine sehr nüchterne Erkenntnis dazu: Es ist der Beharrlichkeit und der langjährigen Erfahrung der mit der Sanierung der Hallen beauftragten Planer beziehungsweise den unmittelbar mit dem Tragwerk betrauten Statikern und Sachverständigen als auch der Aufmerksamkeit des Fachbereichs Hochbau zu verdanken, dass die nicht auf den ersten Blick erkennbare fehlerhafte Ausführung aus den 1970er-Jahren aufgedeckt wurde und sofort gehandelt werden konnte und musste. Landrat Krebs: „Auf Spekulationen, was Schreckliches hätte passieren können, verzichte ich bewusst – jeder kann sich das ausmalen.“

Beide Stimmen FDP

Freie Demokraten

Ortsverband Oberursel FDP

Leistung braucht Verteidiger.

Stefan Naas.

Feuer und Flamme für Hessen.

V.i.S.d.P. FDP Oberursel, Katja Adler, Hohemarkstr.80, 61440 Oberursel

Zeitreise auf der Saalburg: Zurück ins Jahr 1910

Hochtaunus (jul). Obwohl die Ruinen des Römerkastells Saalburg bereits 1747 als römischen Ursprungs identifiziert wurden, so sollte es doch noch mehr als 160 Jahre dauern, bis die Rekonstruktionsbemühungen Früchte tragen sollten. Erst 1818 durch einen Beschluss des Landgrafen Friedrich V. konnte der Steinraub strafrechtlich relevant gemacht und damit unterbunden werden. Und erst 1870 begannen unter Karl August von Cohausen die ersten großen Grabungsmaßnahmen, die zu großem Interesse und der Gründung des Saalburgvereins führten.

Von Cohausens Arbeit wurde dann von dem Homburger Baurat Louis Jacobi und danach von seinem Sohn Heinrich weitergeführt. Es war auch Louis Jacobi, der 1897 Kaiser Wilhelm II. dazu bewog, die Rekonstruktion des Kastells zu veranlassen, eine Aussicht, die bei dem Kaiser auf Begeisterung stieß.

Heute gilt die Saalburg als einer der am besten erforschten römischen Baukomplexe und dient als Museum. Trotz seiner langen Geschichte sind die Jahre um 1910 für dieses Museum aber von entscheidender Bedeutung, so erklärte Dr. Martin Klöffler von der Agentur „facing the past“, der am jüngsten Thementag im Römerkastell in die Rolle des preußischen Pioniers Hermann Frobenius geschlüpft war.

Er beschrieb, dass außer dem Kaiser, der sich selbst als begnadeter Archäologe und direkter Erbe des römischen Reiches sah, vor allem das Militär großes Interesse an der Saalburg hatte und mehrere archäologische Experimente durchführte. So errichteten etwa im Jahr 1913 120 Pioniere aus Mainz mittels Werkzeugen, die anhand von Funden hergestellt worden waren, zwei Schanzen, um durch diese praktische Form der Archäologie herauszufinden, wie die Römer derlei Schanzen gebaut haben könnten.

Klöffler war einer von vielen historischen Darstellern, die am Thementag zusammen mit dem wissenschaftspädagogischen Team der Saalburg durch Schauspiel in Führungen den Besuchern einen Eindruck der damaligen Zeit nahe brachten. Sein Kollege, der preußische Sergeant Okonjewski, leitete eine der Führungen, die die Besucher zu unterschiedlichen historischen Figuren brachte, die ihre jeweilige Perspektive auf die damaligen Ausgrabungs- und Restaurationsarbeiten präsentierten. Dies ist wichtig, denn obwohl das Kastell

heute ein Museum ist, so waren die Restaurationsarbeiten damals ein sogar international hochumstrittenes Politikum, zu dem viele Menschen sehr unterschiedliche Meinungen hatten.

Einblick in diese Perspektiven gab auch das Team des lernpädagogischen Theaters des Freilichtmuseums Hessenpark um Alexander Maser, der als Journalist Wilhelm Schütz auftrat und erzählte, dass besonders die Presse und die damaligen Sozialdemokraten sehr besorgt ob der Äußerungen des Kaisers zu diesem Projekt gewesen seien.

Maser beschrieb, dass das Team der Saalburg und das pädagogische Theater des Hessenparks schon seit Längerem zusammenarbeiten und dass diese Zusammenarbeit eben in gemeinsamen Projekten wie diesem Thementag mündet, die es den Teams ermöglichen, den Besuchern spannenden Einblicke in die damalige Zeit, aber auch in die Köpfe der damaligen Menschen zu gewähren.



Dr. Martin Klöffler als preußischer Pionier Hermann Frobenius demonstriert das Eintreiben eines Holzherings. Foto: jul

ULO lädt zum Demokratiefestival

Oberursel (ow). Die Unabhängige Liste Oberursel (ULO) lädt für Samstag, 30. September, von 11 bis 13 Uhr zum Demokratiefestival in die Adenaurallee ein. Zusammen mit Vertretern aus der lokalen Parteienlandschaft, will die ULO so für eine starke Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl am 8. Oktober werben. Auch wenn die ULO nicht selbst zur Hessenwahl antritt, da sie nur auf kommunaler Ebene in Oberursel aktiv ist, so ist es den Mitgliedern dennoch wichtig, sich für die Stärkung der Demokratie einzusetzen. „Ich möchte mit den Gästen auf der Bühne erörtern, wie Politik zu gestalten ist, damit die Bürgerinnen und Bürger Entscheidungen besser verstehen und Populismus kein Raum gegeben wird“, erläutert Michael Planer (ULO) sein Ziel für die gemeinsame Diskussion. Unterstützt wird er dabei auf der Bühne von Sebastian Imhof (SPD), Sebastian Sommer (CDU), Patricia Peveling (Die Grünen) sowie Christoph Stürmer (Volt). Darüber hinaus werden weitere Parteien, Listen und Vereine mit Ständen vor Ort sein.

OBG mit Infostand

Oberursel (ow). Die Oberurseler Bürgergemeinschaft (OBG) – und die Freien Wähler setzen ihre Dialogreihe fort. Am Samstag, 30. September, von 9 bis 13 Uhr stehen sie an einem gemeinsamen Infostand in der Kumeliusstraße Rede und Antwort. „Dieser gemeinsame Termin biete erneut eine gute Gelegenheit, um mit Mandatsträgern der OBG über lokale Themen ins Gespräch zu kommen sowie sich mit den Freien Wählern über die Landtagswahl am 8. Oktober auszutauschen“, erklärt OBG-Vorsitzender Justus Hieronymi. Andreas Bernhardt, Direktkandidat der Freien Wähler für den Wahlkreis 24, wird ebenfalls anwesend sein.

Altstadtmarkt

Oberursel (ow). Am Samstag, 30. September, findet auf dem Marktplatz von 9 bis 16 Uhr der Altstadtmarkt statt. Die Musik von Thommy Luthardt mit seinen leidenschaftlichen Flamenco-Gitarren-Klängen lädt zum Verweilen ein. Interessenten für Marktstände sowie Künstler und Vereine, die sich an der Programmgestaltung beteiligen möchten, können sich bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Oberursel bewerben. Citymanager Marcus Scholl ist unter Telefon 06171-502294 oder per E-Mail an marcus.scholl@oberursel.de zu erreichen.

Hoher Schaden

Oberursel (ow). Zwischen Freitag und Sonntag wurden in Weißkirchen in der Kurmainzer Straße, der Wiesenstraße und in der Querstraße zahlreiche Fahrzeuge beschädigt. Bislang meldeten sich acht Geschädigte bei der Polizei. Der vorläufige Sachschaden wird auf insgesamt etwa 30 000 Euro geschätzt. Die Polizei Oberursel ermittelt und bittet unter Telefon 06171-62400 um Zeugenhinweise.

Stromausfall

Oberursel (ow). Am vergangenen Donnerstag ging in Bommersheim gegen 22 Uhr der Strom aus. Wie die Syna GmbH mitteilte, war ein Kurzschluss die Ursache. Durch Netzumschaltungen konnte das Team der Syna-Netzleitstelle die Betroffenen nach rund dreißig Minuten wieder mit Strom versorgen. Die Reparatur des defekten Kabels wird durch das Service-Team vor Ort durchgeführt.

www.taunus-nachrichten.de

**Kauf 2
und Spar Dabei!**

**Sie erhalten auf das 2. Paar
20% Rabatt**

(Der Rabatt gilt für das jeweils günstigere Paar und für nicht reduzierte Ware)

Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL

Wir geben Ihrer Immobilie eine professionelle Vermarktung – mit 360 Grad Rundgängen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schönfelder Immobilien
Rainer

ivd
BELLEVUE
BEST PROPERTY
AWARDS
2021

Telefon 06171 / 2 86 86 46
www.schoenfelder-immobilien.de

Feel younger

Eine Grauhaar-Kaschierung für Männer
zum 50% Preis: 10,75 Euro

Gutschein
Gültig bis 31. 12. 2023

Friseur am Marktplatz Ruppel
www.friseur-ruppel.de
Marktplatz 11 • 61440 Oberursel

Perfektes Zusammenspiel:
DAS IFLEX® SYSTEM

iflex® So schläft man heute.

Grosana®

STEINECKER
BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN

Untere Hainstraße 2 • 61440 Oberursel • Tel. 061 71 - 97 37 10 • Fax 061 71 - 98 79 63
E-Mail: bernd.steinecker@schaumalrein.de • **www.schaumalrein.de**

– Anzeige –

Kleintierpraxis-Rhein-Main
Dr. med. vet. Katja Feuerbacher
moderne Tiermedizin

spezialisierte Praxis für Hunde & Katzen, inkl. OP's
Ausgezeichnet mit dem Hessischen Tierschutzpreis

QR Code scannen und Kontaktdaten speichern!

Oberurseler Woche
unter
taunus-nachrichten.de

Klick ... Internet

kostenfrei im Internet

SAMBESI
Tierisch gut genießen

**Haben Sie Lust auf etwas Außergewöhnliches?
Dann gestalten Sie Ihre individuelle Firmen- oder Weihnachtsfeier im Sambesi, dem Restaurant im Opel-Zoo, Kronberg!**

Machen Sie Ihr Event zu einem unvergesslichen Erlebnis im Herzen des Zoos.

**Ein mögliches Highlight –
Der Sektempfang bei den Elefanten.**

Lassen Sie sich unverbindlich beraten und reservieren Sie jetzt und sichern Sie sich einen Abend in besonderer Umgebung. Wir bieten Platz für 30 – 120 Personen in unserem festlich geschmückten Restaurant.

Reservierungen:
Telefon: 06173 - 96 32 99, E-Mail: office@opelit.eu
Adresse: Am Opel-Zoo 3, 61476 Kronberg im Taunus

Verfügbarkeit: Begrenzte Plätze – Sichern Sie sich Ihren Termin jetzt!



Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach

Tel. 06173-92 63-0

Diakoniestation Eschborn, Schwalbach

Tel. 06196-95 47 5-0

Diakoniestation Bad Homburg

Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

www.gartengestaltung-gs.de



Wir gestalten Ihren Garten!

- Pflaster, Platten, Natursteinbeläge
- Kellerwandsanierungen bei Feuchtschäden
- Teichbau und Pflege

GS Gartengestaltung Georg Schmidt
61381 Friedrichsdorf
Tel. 0171 / 3 79 59 38
E-Mail: geherschmidt@t-online.de

Neubürger radeln durch Orschel

Oberursel (ow). Rund 60 fahrradbegeisterte Oberurseler sind am vergangenen Sonntag im Rahmen des Stadtradelns bei Sonnenschein gemeinsam mit Bürgermeisterin Antje Runge auf Erkundungstour durch ihre neue Heimatstadt geradelt. Die Tour war speziell für frisch Hinzugekommene konzipiert – eine Bürgerin war erst den Tag zuvor nach Oberursel gezogen und nutzte direkt die Gelegenheit zum Kennenlernen von Stadt und Menschen. „Neben dem Kennenlernen von neuen, reizvollen und sicheren Radverkehrsstrecken hatten wir auch die Möglichkeit, über die Planungen der Stadtverwaltung zur Verbesserung des Radwegenetzes zu diskutieren. Wichtig war uns aber vor allem, Anregungen aus Sicht der Radfahrenden aufzunehmen“, erklärte Bürgermeisterin Antje Runge: „Und natürlich kam auch der Spaß am Radfahren beim besten Wetter und der Stopp an vielen sehenswerten Plätzen und öffentlichen Einrichtungen nicht zu kurz. Oberursel ist eine fahrradbegeisterte Stadt, das hat diese Tour wieder gezeigt.“ Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club Hochtaunus hatte in Kooperation mit der Stadt drei Tourenvorschläge mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden vorbereitet.

Auf der Kinder-Radtour konnten Eltern und Kinder sichere Radwege, Schleichwege und landschaftlich schöne Wegstrecken kennenlernen. Auch interessante Einrichtungen und Treffpunkte wie das Gelände des Dampfbahnclubs, der Schulwald und die Flächen rund um den Maasgrundweiher wurden angesteuert. Auf den beiden anderen Radtouren in den Kategorien „Alltag“ und „Ambitioniert“ zeigte sich bei den Radelnden, dass sich Oberursel nicht nur in der Freizeit, sondern auch im Alltag zum Radfahren anbietet. Viele Wege lassen sich bequem, zügig und umweltfreundlich mit dem Rad zurücklegen. Egal von welchem Stadtteil aus sind es selten mehr als drei bis vier Kilometer bis in die Innenstadt. Und auch in der Freizeit ist man in Kürze im Grünen. Die zweistündige Erlebnistour endete im Feuerwehrgerätehaus Oberursel-Mitte. Dort wurden alle mit Obst und kalten Getränken versorgt. Ein reger Austausch über die ersten Eindrücke der Fahrt und Knüpfung neuer Bekanntschaften fand sofort in lockerer Atmosphäre statt. Nach der Erfrischungspause war Zeit für eine Führung über das Feuerwehr-Gelände mit interessanten Einblicken in die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr.

SOCIAL MEDIA RECRUITING –

SCHNELL & EINFACH QUALIFIZIERTE MITARBEITER FINDEN



IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- ➔ Geeignet für Azubis, Werkstudenten, Berufseinsteiger und -erfahrene
- ➔ Aktive Ansprache der wechselbereiten Arbeitnehmer
- ➔ Fokussierte Online-Ansprache Ihrer Wunschkandidaten
- ➔ Vorselektion der Kandidaten nach Ihren Kriterien
- ➔ Verkürzter Bewerbungsprozess
- ➔ Sie haben mehr Zeit für Ihre Kunden



IHR ONLINE-MARKETING EXPERTE VOR ORT
Jürgen Jud
Mobil 0163 4770087
juergen.jud@krick.com

GEEIGNETE BEWERBER IN 3 KLIICKS:

1. Sie liefern Input zum Suchprofil und die Fragen für die Vorqualifizierung

2. Wir kümmern uns um die optimale Ansprache Ihrer Zielgruppe

3. Unsere Experten setzen Ihre Anzeige um

➔ Schon können Sie die Bewerber kontaktieren



@krick.com



krickcom



@krickverlag



@dailyofficebusiness



K
KRICK.COM

Großes Gewinnspiel



Oberurseler Woche

Wer den nachfolgenden Text aufmerksam liest, der ist im Vorteil, denn jede Firmenvorstellung enthält eine Gewinnspielfrage, die sich auf die jeweils vorgestellte Firma bezieht. Kleiner Hinweis: Die fehlenden Buchstaben der Lösung sind in den Anzeigen der unten genannten Firmen versteckt.

Die Lösung bitte schriftlich an Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, per Fax an 06171 - 628819 oder per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de senden.

Der Gewinner wird aus den gültigen Einsendungen gezogen und darf sich über einen **GUTSCHEIN IM WERT VON 100 EURO** freuen. Es entscheidet das Los. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiter der Hochtaunus Verlags GmbH sowie deren Angehörige. Es wird **nur eine Einsendung** je Person berücksichtigt! Einsendeschluss ist Sonntag, 15. Oktober 2023. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Sich in Cashmere von Eagle hüllen und auf einer iflex-Kaltschaummatratze träumen

Mit Blick auf die kalte Jahreszeit und steigende Energiekosten hat Bernd Steinecker von Betten und Gardinen Steinecker für seine Kunden einen wertvollen Tipp: Cashmere-Plaids von Eagle Products. „Der edle Klassiker unter den Plaids wird jeweils aus zwei Kilogramm Hochland-Cashmere-Wolle gewebt. Gefertigt werden die wunderbar leichten wie wärmenden Decken in der Weberei von Eagle Products in Hof in Bayern“, informiert der Inhaber von Betten Steinecker. Die Verarbeitung von Naturfasern wie Cashmere, Mohair, Wolle & Co. ist seit Unternehmensgründung der Kern von Eagle Products. Bernd Steinecker und sein Team schätzen, wie inzwischen viele ihrer Kunden, die Weichheit, Leichtigkeit, den Wärmeausgleich und die Langlebigkeit der Cashmere Plaids. Die Herstellung von Decken und Plaids aus reinem Kaschmir ist sehr aufwendig und mühevoll. Der etwas höhere Anschaffungspreis zahlt sich bei richtiger Pflege jahrelang aus. „Wer kuschelige Decken mag, die wirklich nicht kratzen, wird die Plaids und Decken aus reinem Cashmere von Eagle Products lieben.“ Aber Bernd Steinecker führt natürlich noch wesentlich mehr Ware und Produkte, die für den besonderen Wohlfühleffekt sowie gesunden, erholsamen Schlaf zu Hause sorgen. Besonders gerne weist er auf seine ergonomische Wohlfühlmatratze von iflex hin. Zu dieser Matratze gibt es die klare Aussage: „iflex so schläft man heute.“ Da ist Probeliegen Programm. Also erst vorsichtig hinsetzen. Gutes Gefühl, sehr bequem. Dann hinlegen, auf den Rücken, aber auch auf die Seite, darauf besteht der Matratzenspezialist. Er weiß, warum. Einmal in den Genuss eines iflex-Schlafsystems aus Kaltschaum gekommen, mag keiner gerne wieder aufstehen. Es ist ein bisschen ein Gefühl „wie in Wolken versinken“, aber nie zu tief, einfach angepasst an die Silhouette des Körpers. Das „iflex-System“ bietet einfach besten Schlafkomfort, da gibt es keine weiteren Fragen. Außer selbstverständlich der Gewinnspielfrage.

Wie schläft man heute?

„ _ F L E _ S O S C H _ Ä F T M A N H _ U T E “

In den Anzeigen dieser Kunden finden Sie die fehlenden Buchstaben zur Lösung unseres Gewinnspiels:



Schönfelder
Immobilien



Schuh-SPAHR



Friseur
am Marktplatz
Ruppel



BETTEN UND GARDINEN
STEINECKER

28.09.2023

Sei schlau -
kauf bei Nau!
www.nau.de

Autohaus Nau GmbH



ALLE LAGERWAGEN
KURZFRISTIG LIEFERBAR!

DER NEUE OPEL
CORSA
JETZT BESTELLBAR



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL 6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾
GESCHENKT!

DIE TOP-MODELLE VON OPEL

UNSERE RATENSCHARFEN ANGEBOTE!

ASTRA 5-TÜRER ENJOY

1.2 Direct Injection Turbo Benziner, **81 kW** (110 PS), Kurzzul. 10 km,
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)

189,- €

Einmalige Leasingsonderzahlung **1.990,- €**

MOKKA ENJOY

1.2 Direct Injection Turbo Benziner, **100 kW** (136 PS), Kurzzul. 10 km,
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3)

189,- €

Einmalige Leasingsonderzahlung **0,- €**

GRANDLAND ELEGANCE AUTOMATIK

1.2 Turbo Benziner, **96 kW** (130 PS), Kurzzulassung 10 km,
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)

189,- €

Einmalige Leasingsonderzahlung **1.990,- €**

DER NEUE OPEL CORSA

1.2 Benziner, **55 kW** (75 PS), Kurzzulassung 10 km,
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3)

179,- €

Einmalige Leasingsonderzahlung **0,- €**

1) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.händlereigengarantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 3) Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.095,- € Fracht. Ein Leasingangebot der PSA Bank GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle nach WLTP kombiniert 6,6-5,3 l/100 km, CO₂-Emissionen nach WLTP kombiniert 149-120 g/km.

opel-nau.de

Einsteigen, probefahren und lossparen!

Jetzt zugreifen!

HYUNDAI i10 „SELECT“

1.0 Benziner mit **49 kW** (67 PS) Neuwagen.

Monatliche Leasingrate ab²⁾

129 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.261 €

HYUNDAI KONA „SELECT“

1.0 Benziner mit **88 kW** (120 PS) Neuwagen.

Monatliche Leasingrate ab²⁾

239 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.561 €

HYUNDAI IONIQ 6

Elektromotor mit **111 kW** (151 PS) Neuwagen.

Monatliche Leasingrate ab²⁾

339 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 4.794 € - Reichweite nach WLTP 429 - 586 km**



Autoarena Nau GmbH
autoarena-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0



5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien **Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. 1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.095,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Leasing ist ein Service der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Str. 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 6,1 - 5,5 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 138 - 125 g/km. Stromverbrauch 13,9 kWh/100 km, CO₂-Emissionen komb. 0 g/km. (Alle Werte nach WLTP)

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BIGDEAL*

OPEL

Opel Grandland GS-Line	(ADF-N6829806)	31.990 €
96 kW (131 PS), EZ 09/22, 8tkm, Quarz silber		
Opel Grandland GS-Line	(GI-P6003538)	35.990 €
96 kW (131 PS), EZ 02/23, 8tkm, Diamant Schwarz		
Opel Grandland GS-Line	(WZ-P6027280)	39.490 €
96 kW (131 PS), EZ 09/23, 8tkm, Bright Red		
Opel Mokka 1.2 Elegance	(GI-PW007426)	27.990 €
96 kW (131 PS), EZ 02/23, 8tkm, Matcha Green		
Opel Mokka 1.2 Ultimate	(GI-NW080401)	28.990 €
96 kW (131 PS), EZ 12/23, 8tkm, Kosmos Rot		

OPEL

Opel Crossland 1.2 Elegance	(GI-P4040517)	29.490 €
96 kW (131 PS), EZ 02/23, 8tkm, Vulkan Grau		
Opel Corsa 1.2 Turbo GS-Line	(ADF-N4236191)	19.490 €
74 kW (101 PS), EZ 06/22, 18tkm, Tiefquarz		
Opel Corsa 1.2 Turbo Elegance	(WZ-N4396879)	22.490 €
74 kW (101 PS), EZ 03/23, 8tkm, Onyx Schwarz		
Opel Corsa 1.2 Turbo GS-Line	(FB-4403941)	22.990 €
74 kW (101 PS), EZ 02/23, 8tkm, Kontrast Grau		
Opel Corsa 1.2 Turbo GS-Line	(WZ-44003961)	22.490 €
74 kW (101 PS), EZ 01/23, 8tkm, Jadeweiss		

OPEL

Opel Astra 1.2 Turbo GS-Line	(GI-N1055730)	32.490 €
96 kW (131 PS), EZ 03/23, 8tkm, Kobalt Blau		
Opel Astra 1.2 Turbo GS-Line	(MR-P1001318)	30.990 €
96 kW (131 PS), EZ 02/23, 12tkm, Kardio Rot		
Opel Astra 1.5 D GS-Line	(WZ-N1037663)	28.490 €
96 kW (131 PS), EZ 01/23, 13tkm, Diamant schwarz		
Opel Astra 1.2 Turbo GS-Line	(MR-N1057478)	30.490 €
96 kW (131 PS), EZ 03/22, 8tkm, Arktis Weiß		

*Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorlagen. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz:

Gießen

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Direkt
an der A 485



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Direkt
an der A 5

Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0



Versorgungsamt

Oberursel (ow). Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales, kurz Versorgungsamt, führt in Zusammenarbeit mit der Stadt ab Oktober wieder alle zwei Monate einen Sprechtag im Rathaus durch. Beraten wird zum Schwerbehindertengesetz. Dabei gibt es neben einer allgemeinen Beratung auch um die Annahme von Anträgen auf Schwerbehinderung und von Änderungsanträgen nach dem Schwerbehindertengesetz (SchwbG). Aus technischen Gründen können vor Ort kein Schwerbehindertenausweis oder ein Beiblatt ausgestellt werden. Die Sprechtage finden von 11 bis 12 Uhr im Erdgeschoss des Rathauses, B-Gebäude, Raum E 51, statt. Den genauen Sprechtag bekommen Sie nach telefonischer Terminabsprache unter Telefon 069-1567411 vom Versorgungsamt mitgeteilt.

Intermusicale der Chopin-Gesellschaft

Hochtaunus (how). Am Sonntag, 15. Oktober, veranstaltet die Chopin-Gesellschaft Taunus ab 17 Uhr in der Stadthalle Oberursel nach längerer Zeit wieder eine „Intermusicale“. Das Konzept wurde allerdings verändert. Handelte es sich früher um ein mehrtägiges Festival, so findet das Internationale seinen Niederschlag in der Form, dass junge Preisträger aus unterschiedlichen Nationen, die am Anfang ihrer Karriere stehen, sich einem interessierten Publikum vorstellen. Das Programm beinhaltet ausschließlich Werke Chopins bis auf eine Ausnahme. Außer den 24 Préludes und der 3. Klaviersonate, sowie Walzern, Mazurkas und einer Polonaise erklingt die Ballade „Hommage à Chopin“ des polnischen Komponisten Szy-

mon Laks, die dieser im Auftrag des Internationalen Chopin-Wettbewerbs Warschau 1949 zu dessen 100. Todestag geschrieben hat. Sie reflektiert auf kongeniale Weise die Bedeutung, die Chopins Musik für die polnische Nation im 19. und 20. Jahrhundert darstellte. Die Mitwirkenden sind Adriana von Franqué (Bolivien), Sijia Ma (China), Zvezdan Vojvodic (Kroatien) und Emanuel Roch (Deutschland). Karten zu 24 und 28 Euro können im Internet unter www.frankfurt-ticket.de, unter Telefon 069-1340400 oder bei den angeschlossenen Vorverkaufsstellen wie dem Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, oder die Tourist-Info im Kurhaus Bad Homburg erworben werden. Schüler und Studenten zahlen auf allen Plätzen zehn Euro.

Musikalische Andacht

Oberursel (ow). „Abend ward, bald kommt die Nacht“ – mit diesem beliebten Abendlied lädt die evangelische Christuskirche zur musikalischen Wochenschlussandacht am Samstag, 30. September, um 18 Uhr ein. Es ist die erste besonders musikalische Abendandacht nach der Sommerpause, und sie leitet thematisch bereits sanft in die dunklere Jahreszeit über. Die Tage werden kürzer, die Natur bereitet sich darauf vor, ihre Kräfte für den Winter zu sparen. Auch die Menschen spüren, wie gut es tut, den hektischen Alltag hin und wieder hinter sich zu lassen und für einen Moment zur Ruhe zu kommen. Mit Worten, Gebeten und Musik zur Nacht laden die Musiker des Posaunenchores und Pfarrer Reiner Göpfert zu einem klangvollen Wochenabschluss zum Wohlfühlen und Auftanken ein.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche
Oberhöchstädter Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstädter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 1. Oktober
10.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl und Stockbrotbacken und Suppe-Essen (Göpfert)



Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Pfarrer Klaus Hartmann
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 1. Oktober
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Hartmann)
11.15 Uhr Kindergottesdienst mit Taufe (Neumann-Hönig)



Freie ev. Gemeinde
Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard
Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 1. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Richardt)



International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 1. Oktober
10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

Pfarrer Jan Spangenberg
Telefon: 06171-25917, 0173-9151897
Gemeindebüro: Oberhöchstädter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 1. Oktober
17 Uhr Punkt-5-Gottesdienst zum Erntedank mit anschließendem Suppe-Essen (Spangenberg)



Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 1. Oktober
10.30 Uhr Klassischer Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl (Rehorn)



New Life Church
Oberursel
St.-Hedwig
Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de

Sonntag, 1. Oktober
10.30 Uhr Gottesdienst



Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 1. Oktober
kein Gottesdienst

PFARREI ST. URSULA



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

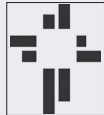
Sonntag, 1. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, anschließend Kirchencafé (Eberhardt)



Ev. St.-Georgs-Kirche
Steinbach
Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtke
Pfarrerinnen: Tanja Sacher
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 1. Oktober
10 Uhr Erntedankfest, Gottesdienst in St. Georg (Lüdtke)



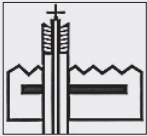
Pfarrei St. Ursula
Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



Kath. Kirche St. Sebastian
Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 1. Oktober
9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank (Degen)



Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

Vakanzpfarrer Michael Ahlers
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 1. Oktober
14 Uhr Gottesdienst zum Erntedank, anschließend Kirchenkaffee (Ahlers)



Kath. Kirche St. Hedwig
Oberursel-Nord
Eisenhammerweg 10

Samstag, 30. September
18 Uhr Eucharistiefeier zu Erntedank (Unfried)



Kath. Kirche St. Crutzen
Weißkirchen
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 1. Oktober
11 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

Sonntag, 1. Oktober
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Schütz)



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de

Samstag, 1. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Löbermann)



Kath. Kirche St. Aureus und Justina
Bommersheim
Lange Straße 106

Sonntag, 1. Oktober
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



Kath. Kirche St. Petrus Canisius
Oberstedten
Landwehr 3

Sonntag, 1. Oktober
11 Uhr Wortgottesfeier (Decker)



Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Schübler
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

Sonntag, 1. Oktober
10 Uhr Gottesdienst



Kath. Kirche St. Bonifatius
Steinbach
Untergasse 27

Sonntag, 1. Oktober
11 Uhr Familiengottesdienst in der Kita St. Bonifatius (Team)



Kath. Kirche St. Ursula
Oberursel-Altstadt
Marienstraße 3

Sonntag, 1. Oktober
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



Kath. Kirche Liebfrauen
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 1. Oktober
18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



GO-Schüler laufen für den guten Zweck

Ein Blick aufs neue Bieneninstitut

Die Klassen 5 bis 10 des Gymnasiums Oberursel (GO) liefen am vergangenen Freitag, 22. September, für den guten Zweck viele Runden um den Sportplatz. Jeder Schüler der Sekundarstufe I hatte den Auftrag erhalten, sich vor der Veranstaltung möglichst viele Sponsoren aus dem Verwandten- und Bekanntenkreis zu suchen, die sich bereiterklärten, für jede am Sporttag gelaufene Runde von etwa 400 Metern einen bestimmten Geldbetrag zu spenden. Organisiert wurde die Veranstaltung von Sophia Geimer und Sebastian Maaß, unterstützt wurden sie von weiteren Lehrkräften, dem Pädagogischen Team des Ganztagsbereichs (GTB), der Schülervertretung (SV) sowie Schülern der Oberstufe und dem Schulsanitätsdienst. In den ersten beiden Stunden liefen die Klassen 5 und 6, danach die Klassen 7 und 8 und zuletzt die Klassen 9 und 10. Dabei feuerte der jeweils nicht laufende Jahrgang den anderen an. Die Kinder und Jugendlichen erschienen in Sportkleidung auf dem Sportplatz, wo sie ein Armbändchen erhielten, auf dem nach jeder gelaufenen Runde an der jeweiligen Klassenstation ein Strich gemacht wurde. Nach 20 Minuten wurden die Rundenanzahlen auf den Laufkarten eingetragen, auf denen auch die Sponsoren vermerkt waren. Die Spenden sollen aus aktuellem Anlass den Erdbebenopfern in Marokko, den Flutopfern in Libyen und den Partnerschulen in Kolumbien zugutekommen sowie die SV-Arbeit unterstützen.



Der Gesamterlös wird demnächst auf der Internetseite des Gymnasiums Oberursel bekanntgegeben.
Foto: Christina Jung

Oberursel (ow). Im Rahmen ihrer „letzten“ Veranstaltung der Ferienfraktion 2023 haben die Stadtparlamentarier von CDU und Grünen den Neubau des Instituts für Bienenkunde am Ende der Ebertstraße besichtigt. Die Führung übernahmen Institutsleiter Prof. Dr. Bernd Grünewald und Architekt Till Schweizer. 2025 will das Institut von seiner heutigen Liegenschaft im Karl-von-Frisch-Weg im Oberurseler Norden an den neuen Standort umziehen. Auch wenn es noch einige Zeit dauert, so lassen sich doch an der Ebertstraße bereits beeindruckende Strukturen erkennen. Schweizer, dessen Architekturbüro in Heidelberg den ausgeschriebenen Wettbewerb unter 72 Einsendern gewonnen hat, erläuterte die Eckdaten des Gebäudes: Mit 2000 Quadratmetern Nutzfläche, gebaut nach KfW55-Standard, wird das Objekt bei 45 Zentimeter dicken Außenwänden aus heimischen Holz mit einer einzigen Wärmepumpe beheizt. Überhaupt beeindruckt die fast vollständige Nutzung von Holz für die überhöhten Räume. Lediglich Deckenauflagen aus Beton und einige Stahlträger verstärken die ansonsten reine Holzkonstruktion. Institutsleiter Grünewald erläuterte, dass das Institut und auch der Neubau von der Frankfurter Stiftung Polytechnische Gesellschaft finanziert werden. Künftig befindet sich im Untergeschoss des Gebäudes die weltweit einzigartige Bienenflughalle. In dem rund 50

Quadratmeter großen Raum lässt sich mithilfe von UV-Lichttechnik, Pollen- und Nektarfut-terstellen der ewige Frühling für die Bienen simulieren, und das 365 Tage im Jahr. So wird die Investitionssumme für den Neubau samt Außengelände von 5900 Quadratmetern zwischen zehn und 20 Millionen Euro liegen. Die Forschenden am Institut beobachten aber nicht nur das Verhalten der Bienen, sie züchten auch Bienenköniginnen mit gezielten Eigenschaften mittels künstlicher Befruchtung, was das Zuchtergebnis noch unabhängiger von den Zufällen der Natur macht. Mit zwei Imkermeistern hält das Institut in Oberursel und Umgebung rund 250 Bienenvölker, die im Jahr bis zu drei Tonnen Honig produzieren. Im Außenareal wird es einen Vogel- und Insektengarten und ein spezielles Bienenhaus geben. Das Institut verweist auf seine wissenschaftlichen und umweltpädagogischen Programme, die hier ganzjährig stattfinden und großen Anklang finden. Auch viele Schulklassen besuchen das Institut und erhalten einen Eindruck von der wissenschaftlichen und praktischen Arbeit mit den Bienen. Zum Schluss bedankte sich noch Organisator und Hobbyimker Michael Reuter für die gewährten Einblicke und meinte, auch die Oberurseler könnten stolz auf das weltweit renommierte Institut sein, dass sich für seinen ökologischen Neubau wieder für Oberursel als Standort entschieden hat.

+

WIR GEDENKEN

+

PIETÄTEN



Zum Todestag
Philipp Walter Lehr
† 1.10.2022

Manchmal bist du in meinen Träumen,
oft in meinen Gedanken
und für immer in meinem Herzen.

Ich vermisse dich sehr.
Brunhilde



**HERZBERGER
BESTATTUNGEN**

Seit über 50 Jahren

Homepage: www.herzberger-bestattungen.de

61440 Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 95a
Tel.: 06172-33465 Tag & Nacht

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92



Wir nehmen Abschied von
Irmtraud Strippel
geb. Gmilkowsky
6. Juni 1940 – 24. September 2023

In liebevoller Erinnerung
ihre Kinder, Enkel und Urenkel
sowie alle weiteren Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 6. Oktober 2023, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in 61476 Kronberg-Oberhöchstadt, Steinbacher Straße 2, statt.

Wer so gewirkt im Leben, wer so erfüllte seine Pflicht,
und stets sein Bestes hat gegeben, für immer bleibt er Euch ein Licht!



Elisabeth Rach
geb. Vömel
* 29.9.1956 † 19.8.2023

Von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma nehmen wir unter großer Trauer Abschied und bleiben in Liebe und Dankbarkeit über die schöne Zeit, die sie uns geschenkt hat, zurück. Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren. Aber es ist tröstend zu erfahren wie viel Liebe, Achtung und Freundschaft ihr entgegen gebracht wurde.

Wo Du auch sein magst, *Dein Licht strahlt weiter!*

Andreas
Christoph
Regine, Tobias, Thilo und Romy



Pietät St. Ursula
seit über 50 Jahren
Josef Kunz und Tochter
Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten
im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.
Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung.
Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.

**365 Tage im Jahr und 24 Stunden
sind wir immer für Sie da.**

Telefon 0 61 71 / 5 18 23

An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.
www.pietaet-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de

**Die Bande der Liebe
werden mit dem Tod nicht durchschnitten.**
Th. Mann

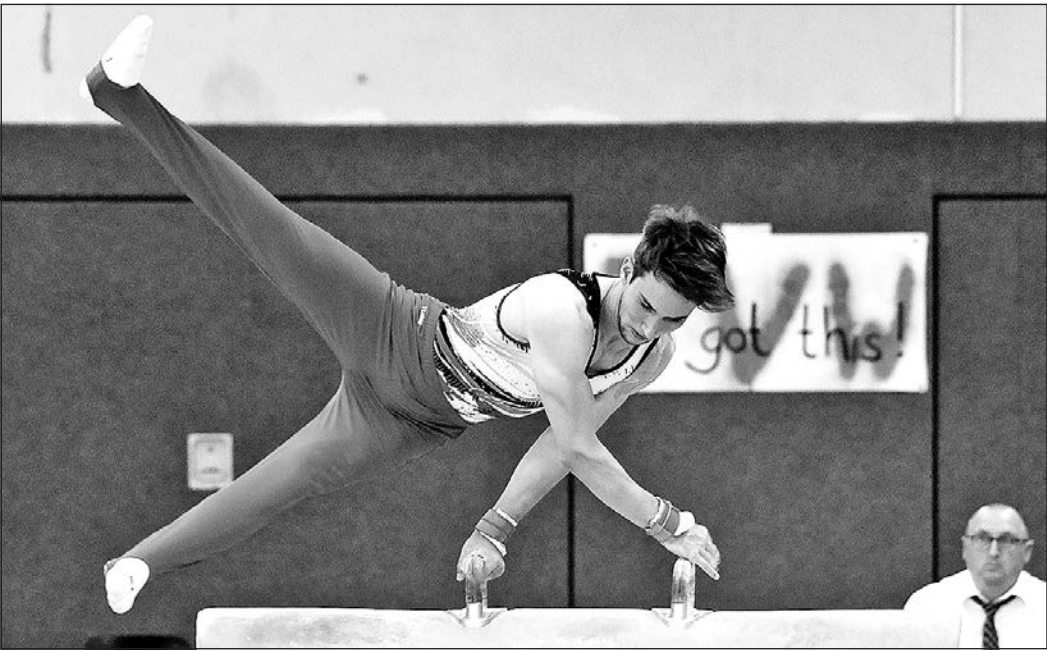
Seit über 50 Jahren Ihr vertrauenswürdiger Helfer und Berater in den schweren Stunden des Abschieds.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

**Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.**



Akrobatisch: Felix Georg hat mit dem TV Weißkirchen in der 3. Bundesliga gegen den TuS Leopoldshöhe mit 54:18 gewonnen. Foto: gw

TVW gewinnt gegen den TuS Leopoldshöhe 54:18

Oberursel (gw). Das war ein Auftakt nach Maß für die Turner des TV Weißkirchen. Mit einem überzeugenden 54:18-Sieg gegen den TuS Leopoldshöhe aus dem Regierungsbezirk Detmold in Nordrhein-Westfalen hat für die Riege um Julian Peters die Saison 2023 in der 3. Bundesliga Nord optimal begonnen. Wie überlegen die Turner aus dem Oberurseler Stadtteil waren, belegt die Tatsache, dass sie sämtliche sechs Geräte gewonnen haben – darunter die abschließende „Königs-Disziplin“ Reck mit 13:0. Entscheidenden Anteil daran hatte der Franzose Lucas Noblet, der als einziger Turner der Gastgeber in der Eichwaldhalle in Sulzbach an allen sechs Geräten zum Einsatz kam und dabei herausragende 21 Punkte sammelte. Damit ist er zugleich Top-

Turner des ersten Wettkampftages geworden, gefolgt von Ryan Cirino (KG Hösbach/Großostheim) mit 16 Punkten, Owen Print (TSG Sulzbach) mit 14, Justin Sonntag (TuS Leopoldshöhe) mit 12 sowie dem Ex-Weißkirchener Berkay Sen (Metropole Ruhr) mit 11. Unter den rund 150 Zuschauern befand sich auch diesmal wieder die inzwischen 95-jährige Irmtraud Lukesch. Die ehemalige Frauenwartin, Übungsleiterin und „Zeltlager-Mutter“ des TVW ist der lebende Beweis dafür, dass Sport jung erhält. Auch die Trägerin des Bundesverdienstkreuzes am Bande war angestanden vom Auftritt der TVW-Riege, die am Samstag um 17 Uhr in der Haedenkampfhalle in Essen zum nächsten Bundesliga-Wettkampf beim Team von Metropole Ruhr antritt.

Zwei Hessenmeistertitel für SCO

Oberursel (ow). Vor Kurzem haben im Rahmen des Twistesee-Triathlon die finalen Wettkämpfe in der Masters und 1. Seniorenliga des Hessischen Triathlon Verbands über die olympische Distanz (1,5 Kilometer Schwimmen, 40 Kilometer Radfahren und 10 Kilometer Laufen) stattgefunden. Hierbei traten zwei Triathlontteams des SC Oberursel als Tabellenführer (nach drei Rennen) an und konnten auch am Ende den Meistertitel 2023 in der hessischen Masters- und auch in der 1. Seniorenliga mit nach Hause nehmen. Bei den Masters konnte der Titel nach 2022 erfolgreich verteidigt werden. In der Mastersliga konnte sich Wolfgang Pietzsch gleich beim Schwimmen (Splitt Zeit 25:38 Minuten) absetzen und das Feld als hervorragender Zweiter anführen. Es folgten Thorsten Möller (28:35 Minuten) und trotz „Verschwimmen“ Andreas Hauck (28:39 Minuten). Auf der recht anspruchsvollen Radstrecke präsentierte sich dann Möller mit der schnellsten Radzeit in starken 1:23:46 Stunde. Beim abschließenden Lauf machte Hauck mit der drittschnellsten Laufzeit (46:03 Minuten)

noch einen Platz vor seinen „Team-Kollegen“ gut. Das Team-Finish für die Tageswertung mit Pietzsch (Platz 3), Hauck (Platz 4) und Möller (Platz 5), bescherte auch dieses Mal wieder den souveränen Tagessieg und gleichzeitig unangefochten den Meistertitel 2023 in der hessischen Mastersliga. Aber auch Ulrich Gabel, der einen hervorragenden Platz 9 belegte, schnappte den anderen Teams wichtige Punkte weg. Auf Platz 2 und 3 landete das Team LC Olympia Wiesbaden und Fun-Ball Dortelweil. In der hessischen 1. Seniorenliga belegte das SCO-Team in der Tageswertung Platz 5, was jedoch am Ende den Meistertitel 2023 nicht in Gefahr brachte. Die hierbei erreichte Teamwertung aus drei nacheinander Platzierten, setzte sich mit Benedikt Küstermann (Platz 8), Robert Seele (Platz 16) und Michaela Krieger (Platz 20) zusammen, wobei Krieger beim Schwimmen sogar die drittschnellste Schwimmzeit (23:30 Minuten) erreichte. Gleich nach Krieger, belegte Claudia Richter Platz 21 und sicherte auch hier das Teamergebnis ab.

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: SV Pars Neu-Isenburg – DJK Sportfreunde Bad Homburg (Fr., 20.00). **Gruppenliga Frankfurt/West:** FV Bad Vilbel – Spvgg. 03 Fechenheim (Fr., 19.30), SKV Beienheim – FV Stierstadt (Fr., 20.00), FC Neu-Anspach – SG Ober-Erlenbach, FC 09 Oberstedten – Türkischer SV Bad Nauheim, FSV Friedrichsdorf – FC Karben, SV der Bosnier in Frankfurt – SV Gronau, FC Kalbach – Spvgg. 05 Oberrad (alle So., 15.00), FC Olympia Fauerbach – FC Tempo Frankfurt, FG 02 Seckbach – 1. FC-TSG Königstein (alle So., 15.30). **Kreisoberliga Hochtaunus:** FC Neu-Anspach II – TSV Vatanspor Bad Homburg, FC Mammolshain – DJK Sportfreunde Bad Homburg II (beide Do., 20.00), Usinger TSG – SG Oberhöchstadt, FSV Friedrichsdorf II – SG Eschbach/Wernborn, SG Westerfeld – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, FSV Steinbach – SV Teutonia Köppern (alle Fr., 20.00); FC Mammolshain – SG Westerfeld, Usinger TSG – 1. FC 04 Oberursel, TSV Vatanspor Bad Homburg – FSV Friedrichsdorf II, SG Oberhöchstadt – SG Eschbach/Wernborn, DJK Sportfreunde Bad Homburg II – Eintracht Oberursel, SV Teutonia Köppern – SpVgg

05/99 Bomber Bad Homburg, FSV Steinbach – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (alle Di., 15.00). **Kreisliga A Hochtaunus:** FC 06 Weißkirchen – SG Ober-Erlenbach II, EFC Kronberg – TV Burgholzhausen, SV Seulberg – SG Eschbach/Wernborn II, SG Eintracht Feldberg – FV Stierstadt II, SGK Bad Homburg –SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – 1. FC-TSG Königstein II (alle So., 15.00). **Kreisliga B Hochtaunus:** EFC Kronberg II – TV Burgholzhausen II (So., 13.00), SG Eintracht Feldberg II – Eintracht Oberursel II (So., 13.15), Usinger TSG II – SG Oberhöchstadt II, SG Westerfeld II – SV Bommersheim, SG Hundstadt – SV Teutonia Köppern II (alle So., 15.00), SV Seulberg II – FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken (Di., 15.00). **Kreisliga C Hochtaunus:** FSV Steinbach II – TSV Vatanspor Bad Homburg II (So., 12.45), SV Teutonia Köppern III – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (So., 14.00). **Frauen-Kreisoberliga Frankfurt:** VfB Friedberg – 1. FFV Oberursel (Sa., 17.45). **Frauen-Kreisliga B Frankfurt:** TV Burgholzhausen – SV Seulberg (Sa., 17.00). (gw)

Sebastian Bienert siegt erneut beim Altkönig-Lauf

Hochtaunus (fk). Die ganz flotten Zeiten beim Altkönig-Volkslauf in Kronberg blieben eher Mangelware. Die 43. Auflage der Traditionsveranstaltung – damit gehört man in der Rhein-Main-Region zu den „Oldies“ in der Laufszene – war eher eine Breitensport-Event. Mit knapp 230 Teilnehmern in den beiden Hauptläufen gab es gegenüber dem Vorjahr jedoch ein solides Plus bei den Starterzahlen. Die sportlich wertvollste Leistung wurde über zehn Kilometer erzielt. Hier wiederholte der Steinbacher Sebastian Bienert mit 33:55 Minuten seinen Vorjahres-Sieg. Der Routinier im Trikot der LG Bad Soden-Sulzbach-Neuenhain (M30) machte gleich von Beginn an Druck, war dem Feld schnell enteilt und hatte am Ende satte drei Minuten Vorsprung auf die Konkurrenz. Die wurde von Paul-Benoit Wallerand (MTV Kronberg) angeführt. Der Lokalmatador gewann mit 36:59 Minuten die Jugendklasse U18. Olaf Tölke (TSG Friedrichsdorf) beendete den „Zehner“ nach 47:58 Minuten als Dritter bei den M60ern. Stefan Haase (TV Stierstadt) schrammte nach 53:02 Minuten als Vierter der M50 knapp an Edelmetall vorbei. In Sachen Medaillen sah es bei Burkhard Volkmer (TSG Oberursel) schon besser aus, denn seine 54:13 Minuten bedeuteten in der M55 „Silber“. Lorenz Zabel (SGV Köppern) hatte es nach 58:12 Minuten (6. M50) geschafft, und für Winfried Becker (Oberursel/7. M60) wurden 62:27 Minuten gestoppt. Im Feld der Frauen reichten die 48:35 Minuten von Elke Böhler (MTV) zum Gesamtsieg. Ricarda Gund (2. WHK) und Heike Lüdecke

(beide SGV Köppern/4. W55) konnten nach 52:46 beziehungsweise 58:13 Minuten wieder durchschnaufen. Daniela Konitzki (TV Stierstadt) war nach 62:11 Minuten (2. W45) im Ziel. Die gleiche Platzierung, jedoch in der älteren W65, ging nach 66:13 Minuten an Maria Arbogast (RFC Oberstedten). Der „lange Kanten“ wurde von bisher 20 Kilometern auf die Halbmarathon-Distanz von 21,1 Kilometer verlängert. Auch hier gab es beim Gesamtsieg einen Wiederholungstäter. Louis Garcia (MexGerUsa Kronberg/M40) war auf dem profilierten Kurs am Fuße des Altkönigs 1:20:26 Stunden unterwegs. Nur rund 30 Sekunden trennten die beiden nächsten Läufer aus der heimischen Region. Thorsten Kramm (IG Trail-Running im Taunus/1. M55) war mit 1:34:57 Stunden einen Tick schneller als Rainer Schuckart (SC Oberursel/2. M55) unterwegs, der 1:36:26 Stunden benötigte. Erwähnenswert noch das Abschneiden von Jorge Guanipa-Hernandez (Running Crowd Oberursel/8. M50) mit 1:50:39 Stunden sowie die 1:55:57 Stunden von Marco Jankowski (LT Oberursel Heide/9. M45). Die beste Leistung bei den Frauen ging aufs Konto von Stephanie Ruland (W35/vereinslos), die mit guten 1:30:33 Stunden nichts anbrennen ließ. Ilka von Hubatius (IG Trail-Running im Taunus/2. W35) überquerte nach 1:36:13 Stunden die Ziellinie auf dem Sportplatz Schülerwiesen. Prisca Lepper-Schwarzer (RFC Oberstedten) setzte sich mit 1:46:18 Stunden souverän bei den Seniorinnen der W50 durch. Die kompletten Ergebnis-Listen sind im Internet unter www.maxx-timing.de abrufbar.



Er hat es wieder getan. Der Steinbacher Sebastian Bienert (Nummer 353) wiederholt bei der 43. Auflage des Altkönig-Laufs auf der Zehn-Kilometer-Strecke seinen Sieg aus dem Vorjahr und wird auf der profilierten Strecke mit 33:56 Minuten gestoppt. Foto: fk

FFV bleibt weiterhin ohne Sieg

Oberursel (gw). Für die Fußball-Frauen des 1. FFV Oberursel läuft es noch nicht rund in der Kreisoberliga Frankfurt. Nach dem vierten Saisonspieltag und der 1:4-Heimniederlage gegen die Spvgg. 03 Fechenheim hat das Team von Trainer Maurice Privat noch immer keinen Sieg auf dem Konto und steht mit nur einem Punkt auf dem letzten Tabellenplatz. Dabei war der FFV gegen Fechenheim durch Lara Kaiser bereits in der 9. Minute in Füh-

rung gegangen, kassierte gegen den ungeschlagenen Spitzenreiter anschließend aber noch vier Treffer. Am Samstag gastieren die Oberurselerinnen um 17.45 Uhr zum nächsten Auswärtsspiel beim VfB Friedberg. Die zweite Frauenmannschaft des FFV hingegen gewann ihr Heimspiel in der B-Liga gegen Rot-Weiß Großauheim durch einen Treffer von Olivia Kirchhoff in der 35. Minute mit 1:0 und steht in der Tabelle auf Platz zwei.

Heimniederlage gegen TV Biedenkopf

Oberursel (gw). In der Volleyball-Oberliga haben die Männer des TV Bommersheim im ersten Heimspiel die erste Saisonniederlage kassiert. Gegen den TV Biedenkopf mussten sich die Schützlinge von Trainer Patrick Hehl trotz eines 25:23 im ersten Satz mit 1:3 geschlagen geben. Denn die nachfolgenden Sätze in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf gingen mit 19:25, 20:25 und 22:25 allesamt verloren. Am Sonntag um 16

Uhr bestreiten die Bommersheimer ihr Auswärtsspiel bei Eintracht Wiesbaden. Auch die Frauen des TVB, die in der Oberliga Hessen zum Auftakt spielfrei gewesen waren, verloren ihr erstes Heimspiel. Gegen den TV Waldgirmes II gab es mit 25:20, 12:25, 28:26, 8:25 und 6:15 trotz einer zweimaligen Satzführung eine 2:3-Niederlage. Am Sonntag tritt die Mannschaft von Trainer Sebastian Kind um 12 Uhr bei SKV Mörfelden an.

Lehrgang für neue Fußball-Schiris

Hochtaunus (gw). Die Fußball-Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus bietet vom 14. Oktober bis 2. November im Vereinsheim des SV Bommersheim auf der Sportanlage „Im Himmrich“ den nächsten Neulings-Lehrgang an. Interessierte Personen, die mindestens 14 Jahre alt und Mitglied in einem Fußballverein sind, können sich noch bis spätestens 7. Oktober über die Internetseite des Hessischen Fuß-

ballverbands und den Menüpunkt „Termine & Anmeldung“ und die Lehrgangs-Nummer 23-Z-04568 registrieren. Weitere Informationen gibt es bei Kreislehrwart Patrick Paul unter Telefon 0177-1487111 oder per E-Mail an patrick.paul@kfa-hochtaunus.de. Die Termine für den Lehrgang sind der 14., 17., 25., 28. und 30. Oktober sowie der 2. November.

Zweimal Gold für Bommersheim

Gleich zwei erste Plätze konnten die Voltigiergruppen des Reit- und Fahrvereins St. Georg aus Bommersheim am vergangenen Wochenende in Lahnau-Waldgirmes erreichen. Der Gruppe Oberursel Bommersheim 2 unter der Trainerin Tessa Hieronymi gelang es am Samstag, den Schrittwettbewerb für sich zu entscheiden. Für diese Gruppe war es der dritte Sieg in diesem Jahr in Folge. Auch der vierte Platz in einer Gruppe von sieben teilnehmenden Gruppen ging in diesem Wettbewerb nach Bommersheim, da die Gruppe Bommersheim 3 unter der Trainerin Sarah Druskath in neuer Besetzung erfolgreich turnte. Am Sonntag folgte der Einsteigerwettbewerb. Dort gelang es der Gruppe Bommersheim 1 unter dem Trainer Phil von Pochhammer, sich gegen acht Gruppen durchzusetzen und den Sieg zu erringen. Sogar der erste Preis für die beste Voltigiererin dieses Wettbewerbs ging nach Bommersheim. Zu verdanken sind diese Erfolge dem großen Engagement der Voltigierinnen, dem unermüdlichen Einsatz der Trainerinnen und des Longenführers Phil, der das Vereinspferd Paddington für alle Gruppen zuverlässig longierte.

Foto: St. Georg



Das Fahrrad steht im Mittelpunkt

Oberursel (ow). Im Rahmen des diesjährigen Stadtradelns hat das Team Grün fährt Rad! des Ortsverbands Oberursel um Teamkapitän Frank Böhme einen Aktionstag rund um das zweirädrige Verkehrsmittel durchgeführt. Bereits um 10.30 Uhr startete die alljährliche Stadtradeltour, für die das Oberstedter Mitglied Peter Matthaey wie in den vergangenen Jahren eine Route entlang zahlreicher regionaler Geheimtipps vorbereitet hatte. Vom Treffpunkt Hohemark ging es über Oberstedten und Nieder-Eschbach zum Kirdorfer Feld bei Bad Homburg. Dort erhielten die Teilnehmer interessante Einblicke in die Arbeit der IKF (Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld), die sich dem Erhalt von Flora und Fauna dieses Naherholungsgebiets verschrieben hat. „Zuhause“ auf dem Oberurseler Rathausplatz trat um 14 Uhr die Radwaschanlage des Grünen Ortsvereins in Aktion. Rund 50 Radfahrer ließen hier ihre Sportgeräte und Transportmittel auf Hochglanz bringen. Parallel beriet das Fahrradreparatur-Team des Internationalen Vereins Windrose die anwesenden Radfahrer bei technischen Problemen und führte gleich vor Ort Reparaturen durch. Am Infostand des Ortsverbands fand sich Landtagskandidatin Patricia Peveling ein, um Radfahrer und Passanten über Schwerpunkte des Landtagswahlprogramms zu informieren und stand

für Fragen und zur Verfügung. Um 15.30 Uhr trafen dann die Teilnehmer der Stadtradeln-Radtour ein und ließen ebenfalls den Staub der Strecke von ihren Rädern entfernen. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung und neue Motivation, das Fahrrad als gleichberechtigtes Verkehrsmittel zu etablieren, findet Böhme.



Die Radwaschanlage wird erneut von vielen Besuchern genutzt. Foto: Grüne

Mit Vollgas-Handball auf dem Weg zur Spitze

Oberursel (js). Die Handballer der TSG Oberursel sind in der Euphorie des Aufstiegs in die Landesliga weiter auf der Erfolgsspur. Auch der dritte Spieltag wurde schadlos überstanden, obwohl dort mit der HSG Wettenberg erneut ein hoch gehandelter Kandidat auf den Titel wartete. Das Team von Trainer Florian See erkämpfte auf der Höhe über dem Gießener Land im Spitzenspiel ein 34:34 und bleibt damit in der Spitzengruppe. Über weite Strecken des Spiels lag Oberursel in Führung, in der zweiten Halbzeit sogar mit bis zu fünf Toren beim 22:17. Der letzte Ausgleich zum 34:34 wurde 18 Sekunden vor dem Schlusspfiff kassiert. Coach und Mannschaft waren trotzdem zufrieden. Auf den einen Punkt beim Favoriten kann man stolz sein, den durch kleine Fehler in der entscheidenden Phase verlorenen Punkt aufgrund der erneut starken Leistung als Team kann man verschmerzen.

Bestnoten von Trainer See verdienten sich Kreisläufer Lennart Müller mit sieben Toren, Torwart Bastian Lang für seine starke Abwehrarbeit vor allem in der Ersten Halbzeit und Bennet Wienand (sieben Tore) trotz zweier vergebener Siebenmeter, über die er sich selbst am meisten ärgerte, haben sie doch die bisher makellose Bilanz in dieser Disziplin verdorben. Pech auch, dass Phil-Lukas Ljubic bereits früh die zweite Zeitstrafe kassierte und Timo Günther nach 20 Minuten verletzt ausschied.

Zum nächsten Top-Spiel kommt es bereits am Samstag (19.30 Uhr, Hochtaunushalle Bad Homburg). Dann gastiert der verlustpunktfreie Spitzenreiter TuS Holzheim bei der TSG Oberursel. Im ersten Saisonheimspiel hatte die TSGO in der Woche zuvor die zweite große Herausforderung als Landesliga-Aufsteiger mit Bravour bestanden. Gegen die HSG Hochheim/Wicker gewann das Team nach großem Kampf mit 32:28 Toren. Den rund

200 begeisterten Zuschauern boten beide Teams Vollgas-Handball von der ersten bis zur letzten Minute mit dem besseren Ende für die Heimmannschaft. Es gab Momente in diesem Spiel, da musste man bangen um den Aufsteiger aus Oberursel. Aber es zeichnet das neu formierte Team und seine Stärke aus, wie es diese kritischen Phasen auch mit mentaler Stärke überstand, sich mit aller Kraft gegen die mögliche Wende wehrte, dem Gegner nicht eine Führung im gesamten Spiel gönnte und jeden Ausgleich sofort mit einer guten Aktion und der erneut eigenen Führung beantwortete. Auch Zeitstrafen beeinflussten das Geschehen nicht. Die wichtigen Stützen des Teams übernahmen im entscheidenden Moment Verantwortung und erledigten ihren Job.

Zweiter Sieg für Frauen-Team

Mit dem zweiten Sieg in Folge hat sich das neu formierte junge Frauen-Team der TSG Oberursel, nach dem Abstieg aus der Oberliga ebenfalls in der hessischen Landesliga aktiv, zum Verfolger des noch verlustpunktfreien Führungstrios gemausert. Der Sieg in der Landeshauptstadt bei der HSG VfR/Eintracht Wiesbaden wurde vor allem durch eine sehr starke zweite Halbzeit erarbeitet.

Zu Beginn führten meist die Gastgeberinnen, bis zum 14:14 sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel. Dann drehten die Mädels von Trainerin Charlotte Frölich auf, während der neue Tabellenletzte zunehmend abbaute. Die TSGO zog im zweiten Abschnitt unwiderstehlich davon, am Ende wurde ein deutlicher 34:23-Auswärtssieg gefeiert. Top-Torschützkin war Jana Sellner (10/3), die weiteren Tore erzielten Berit Mies (6/1), Paula Weißenborn (5), Katharina Stein (4), Lisa Greb (3), Clara Starke (3), Josephine Burgmans (2) und Caro Weihe (1).

Sieg und Niederlage für die TSGO

Oberursel (gw). Die erste Badminton-Mannschaft der TSG Oberursel hat in der Gruppe 1 der Bezirksliga A am Wochenende den ersten Doppel-Spieltag der Saison 2023/24 absolviert. Zunächst gab es in eigener Halle gegen den TV Hofheim V eine 3:5-Niederlage, am Sonntag folgte ein 8:0-Kantersieg im Hochtaunus-Derby beim BV Friedrichsdorf III. Mit 2:4 Punkten steht die TSGO um Spitzenspieler Julian Ingrisch in der Tabelle auf Platz sechs und bestreitet die nächste vorgezogene Ligapartie am Mittwoch, 5. Oktober, um

20.30 Uhr gegen den TV Neu-Isenburg III. Ebenfalls zwei Begegnungen bestritt die TSG Oberursel II in der Bezirksliga B. Am Samstag unterlag das Team in eigener Halle im Derby gegen die SG Steinbach/Kronberg mit 3:5, am Sonntag kassierten die Oberurseler eine 2:6-Pleite beim BV Friedrichsdorf II. Am Samstag um 15 Uhr erwartet die TSGO II die SG Steinbach/Kronberg zum Derby in der Halle des Gymnasiums und am Sonntag gastieren die Oberurseler um 14 Uhr beim BV Friedrichsdorf II.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

ASIATIKA gesucht:

Buddhas, Jade, Textilien uvm.

Tel: 0611-305592

www.kunsthandel-bursch.de

Bücher und Fotos

über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen.

Tel. 06172/983503

Alte Orientteppiche

und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.

Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker

su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!

Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor,

Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger.

Tel. 0177/7177706

Kaufe bei Barzahlung

alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art.

Tel. 06074/46201

Sammler kauft:

Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Taschen und Armbanduhren.

Tel. 0157/54508949

Alte Gemälde

gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.

Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Suche antike Uhren

(auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.

Tel. 06108/9154213

Privater Militaria Sammler

aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.

Tel. 06174/209564

Kaufe Gemälde, Meissen,

Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design

Tel. 069/788329

Frau Patrizia kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr.

Tel. 06173/3358229

V&B, Hutschenreuther,

Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.

Tel. 069/89004093

Familie Heinrich kauft

Puppen, Vasen, Fernrohr, Eisenbahn, Modeschmuck, Taschenuhren, Altgold, Goldschmuck und bietet Haushaltsauflösungen. 100% seriös, zahlen bar vor Ort. Von Mo-So von 08:00-20:00 Uhr.

Tel. 069/66161712

Sammler kauft

Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!

Tel. 069/89004093

Erfahrener Sammler

zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silbergeschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort.

Tel. 0611/13725830

Wertgutachter sucht

Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinerschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08:00-20:00 Uhr. Familie Strauss.

Tel. 069/66059493

Frau Milli aus Rödelheim kauft:

Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende.

Tel. 069/59772692

Sammler sucht:

Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Kleider aller Art, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Kleidung aller Art, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8-21 Uhr, auch an Feiertagen.

Tel. 069/97696592

Frau Strauß sucht

Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Diskret und fair. Frau Strauß.

Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

HIFI-Geräte

(hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP's gesucht.

Tel. 0177/8045473

Herr Leibnitz kauft:

Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinerschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr

Tel. 06172/9818709

Frau Menzen kauft

Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr.

Tel. 06196/4026889

Ankauf von Designklassikern,

Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Frau Danna mit jahrel. Erfahrung:

Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinerschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr.

Tel. 06031/7768934

Ankauf von Designklassikern,

Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u.v.m. Ursula Hornung

Tel. 06195/63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310

WhatsApp 0171 3124950

kunsthandel-draheim@t-online.de



AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Eine Familie sucht

einen Gebrauchtwagen mit Automatikgetriebe. Gerne ein Minivan oder Kombi.

Tel. 0172/5912322

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160·www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Stellplatz, 12m² zu verkaufen. Friedrichsdorf, Im Dammwald. VHB 13.000,- €, zzgl. Steuern + Geb. Tel. 0176/27274571

In Kronberg/Schönberg zu vermieten: Demnächst werden 2 Stellplätze in gepflegter Tiefgarage (kleine Einheit) frei (70,- €/Platz) Chiffre: VT 39/01

Tiefgaragen-Stellplatz in Kronberg-Schönberg, Am Weißen Berg 5, zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

Kfz-Stellplatz Kelkheim Falkensteinstraße zu vermieten. 45,- €/Monat. Tel. 06195/9698048

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 WR f. Seat Arona, 195/60R16 a. Alu-Felge 6.5x16, Profiltiefe 5 mm, 100,- €, Abhlg. Bad Homburg. Tel. 0176/62322221

KENNENLERNEN

Suche Sie für niveauvolle, romantische Unternehmungen. Er 1,70 m 74 J., sportlich aktiv. Freue mich auf Ihre Antwort. Chiffre OW 3904

Hallo, Gleichgesinnte – begeisterte Rommlespielerinnen (klassisch) suchen dich ab 70 J. Tel. 01578/0419809

Liebevolle deutsche Familie mit 1-jährigen Kind in Königstein/Stadtmitte sucht herzliche Wunschoma, da die Großeltern weit entfernt wohnen. Wir sind auf der Suche nach einer vertrauenswürdigen und liebevollen Person, die gerne Zeit mit unserem Kind verbringt, Geschichten vorliest und Spazieren geht. Tel. 06174/2569565

Sie sucht Freizeitpartner/in für Nordic-Walking. nwalk@t-online.de

PARTNERSCHAFT

Gesucht wird! Dame elegant und eloquent von Ihm 63, 181, NR. Für das Eine sowie das Andere! Bin selbständig und finanziell unabhängig mit Feriendomizil am Meer. Bitte n. ernstgemeinte Zuschriften, keine E-Mail Adresse und bitte mit Bild falls vorhanden. Chiffre OW 3901

Er, Mitte 70, Ww, NR, bodenständig ohne Altlasten u. gut versorgt sucht Sie in ähnlichen Verhältnissen im Raum Vordertaunus. Ich bin an Natur, Reisen, Kultur, Zeitgeschehen u. Vieles mehr interessiert. Chiffre OW 3903

Humorvolle, attraktive Sie, 46 J., schlank und sportlich. Möchte mein Leben mit einem liebevollen und ehrlichen Partner teilen. Wenn auch für Dich Werte wie Ehrlichkeit und Zuverlässigkeit wichtig sind, dann melde dich! annamaus331977@gmail.com

Endless Summer... Bin w., 55, hübsch, schlank, sportlich, kulturinteressiert und reise gerne. Suche liebevollen Partner für ein gemeinsames Leben. florenz_frankfurt@yahoo.com

Er, 84 J., 1,75 m, 110 kg, verwitwt. seit 3/2020, sucht SIE für einen zärtlichen Lebensabend, dem Eros dienend, um wieder glücklich zu sein. Frdf., Bad HG, OU, NT, NR, tiefrei. Tel. 06172/79059 oder Chiffre OW 3802

PARTNERVERMITTLUNG

► **Sigrid, 68 J.**, bin eine bodenständ., attrakt. Frau u. liebe es den Haushalt zu führen. Selbstverständlich bin ich mobil, aber leider als Witwe ganz allein. Es heißt doch immer, nichts passiert ohne Grund u. ich denke es ist Schicksal, dass Sie meine Annonce hier lesen. Rufen Sie üb. pv an, ich warte schon so lange auf Sie. Tel. 0176-34498648

► **Hedwig, 73 J.**, mit schöner weibl. Figur, viel jünger wirkend. Ich koche liebend gerne, bin umzugsbereit, eig. PKW vorhanden. Fühle mich so einsam u. verlassen seit mein Mann verstorben ist. Ich würde Kuchen backen für e. schönen gemeins. Nachmittag. Freue mich auf Ihren Anruf üb. pv u. unser Kennenlernen. Tel. 0152-24910120

BETREUUNG/PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172-59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

- zuverlässig
- kompetent
- erfahren
„24 Stunden Betreuung“
ZUHAUSE
ask seniorene home-service

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Wir bieten Unterstützung in Haus & Garten. Hilfe zur Begleitung beim Einkauf- oder Arztbesuch. Info unter: Tel. 0173/1620783

KINDERBETREUUNG

HG. Abholservice. Liebe Eltern Sie suchen jemand, der ihr Kinder von der Schule oder Kita abholt und es dann anschließend nach Hause oder zum Sport bringt. Nehmen sie gerne mit uns Kontakt auf. Tel. 0151/40035663 oder Tel. 06172/84199

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

500 m² bebaubares Grundstück in Rüdesheim zu verkaufen. Ab 75.000,- €, gegen Gebot. Weitere Information unter: dgbbbm@gmail.com

Plätzchen im Grünen gesucht! Wir suchen schon länger einen kl. Garten in Oberursel, freuen uns über Ihren Anruf! Niemeyer, Tel. 0179/6905276

Suche Platz für Obstbäume. Gerne bei Seulberg/Rodheim o. Umgebung. Wem fehlt die Zeit oder Kraft, um seine (Obst-)Wiese oder sein Gartengrundstück weiter zu bestellen und ist bereit, diese/s in gute Hände zu verkaufen? Schau mir auch Ungepflegtes an. Tel. 0177/6013599

IMMOBILIEN-GESUCHE

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Familie mit Kindern sucht Haus oder Baugrundstück in Friedrichsdorf und Umgebung zum Kauf. Tel. 0172/9133647

Bauingenieur sucht Wohnung/Reihenhaus in MTK und Hochtaunus. Renovierung und Sanierung kein Problem. Andreas Jochim, Tel. 069/83046537

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Whg., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, 225.000,- € FP, inkl. Parkpl., Neuhausstr. 1. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

Provisionsfreie, traumhafte 4-Zimmer-Eigentumswohnung + Stellpl., 2. Etage, gr. Balkon, 449.000,- €, Oberursel-Weißkirchen, 95 m². Katja Gold, Tel. 01590/1607082

Ostsee-Ferienhaus, strandnah, Eckernförder Bucht. 90 m², 700 m² Garten. Interesse? Mehr erfahren? ostseestrandhaus@gmail.com

Reinigungshilfe mit Möglichkeit im Haus in Oberems zu wohnen ab sofort gesucht. Tel. 0171/5253295 Mail: uk@gke.eu

Kronberg-Oberhöchstadt: EFH mit Einliegerwohnung im Erbbaurecht zu verkaufen. Energ. Modernisierungsbedarf vorhanden. 746 m² Grundstück, 223 m² Wohnfl., 650.000,- €. Inserat unter: https://www.ohne-makler.net/immobilie/272338/ Mail: tim-cerny@hotmail.de

Liederbach / Heidesiedlung, 3-Zimmer-ETW, Stellplatz, 1. Etage, Aufzug, 2 Balkone, 80 m² von privat. 265.000,- €. Tel. 01575/4658763

3 Zimmer-Penthouse-Wohnung zu verkaufen. 122 m², BJ 2018, Luxusküche, Tiefgarage, Eichenparkett, Aufzug, Klimatisiert. Hell, geräumig, Aussicht auf den Felderbach. Gerne melden. Tel. 0151/56443286

MIETGESUCHE

Familie (2 Kinder) sucht Wohnung/Haus zur Miete. 4 Zimmer, Terrasse/Balkon. Beide berufstätig. Raum Bad Homburg/Friedrichsdorf. Tel. 0175/2063374

Akademikerehepaar sucht eine ruhige 2,5 bis 3 ZKBB Mietwohnung ab 01.11.2023 oder später in Kronberg oder Bad Soden oder Schwalbach/Ts. mit langfristigen Mietvertrag. Tel. 0173/3904933

Ingenieur in Festanstellung mit dreiköpfiger Familie sucht gepflegte Wohnung mit Einbauküche in HG, OU, Kronberg. Kein DG. TaunusWohnung23@gmx.de oder Tel. 01515/9876583

Freundliche Familie, Pflegefachkraft mit Tochter (19J.) Schülerin, sucht dringend eine 2-3 Zi.-Wohnung im Raum HG, Friedrichsdorf, Oberursel. Tel. 0178/5229408

Gonzenheim/Ober-Eschbach, Mietshaus gesucht, mind. 5 Zim./Garten, freundl. Familie (4 Pers.). E-Mail: familie-sucht-zuhause-hessen@gmx.de od. Tel. 0171/6818689

Suche 2-Zimmer-Whg. mit EBK in Bad Homburg Zentrum zur Miete – nur seriöse Angebote bis 1.000,- € inkl. Umlagen. Möglichst PKW-Abstellplatz und Keller. Chiffre OW 3902

Ehem. Pädagogin (tiergestützter Bereich), naturverbunden, Gartenfreundin, sucht 1-2 Zimmer Wohnung in Oberursel/Umgebung. Gerne Waldnähe, Mithilfe im Garten. Tel. 0162/7251561

Freundliche Kunststudentin sucht bezahlbare Ein-Zimmer/Einliegerwohnung mit Anbindung nach Ober-Eschbach. Ich liebe die Natur, bin ruhig und offenherzig. Dankbar für jede Hilfe oder weitere Ideen. Bitte E-Mail an: beke1200@mail.de

Ein ruhiges Paar (35/43) sucht eine Parterre-Wohnung, ruhig gelegen, am Waldrand/im Grünen in Königstein/Kronberg. 1 Hund, 2 Katzen, bis 1200,- € WM, ab 80 m². Nichtraucher. Beide Berufstätig. Erziehlerin und Sozialpädagogin. Tel. 0177/2043127

VERMIETUNG

Friedrichsdorf-Römerhof, ideale Lage und riesiges Raumangebot, 6 Schlafzimmer, 5 Bäder, großer Wohn-/Essbereich, durchgehend Fußbodenheizung, Terrasse, Balkon, Garage/Stellplätze, fußläufig S-Bahn, >200 m² Wohnfläche, 2.800,- €. immo61381@web.de

HG-Gonzenheim 2,5 Whg., ca. 52m², 2. OG, EBK, BLK, KM 800,- € + Stellplatz 70,- €, Hgz. 200,- €, U-Bahn fußläufig. Tel. 06172/303644 AB

Gemütl. helle 2 Zi. 55 m² DG Wohnung 2. OG Waldrandlage Kelkh. OT nur an Einzelpers. (NR, keine Haustiere!) zu vermieten. KM 650,- €, NK 120,- €. Info: Pb7-kelkheim@arcor.de

Suche bis 500,- € (kalt) eine Wohnung in Königstein und Umgebung für 1 Person. Ab sofort. Tel. 0163/1736757

Haus zur Miete gesucht. Wir suchen ein neues Zuhause in Seulberg oder Friedrichsdorf (Schäferborn, Kernstadt, Dillingen) – ideal mit Garten oder Hof, zw. 90 u. 120 m² und einer Kaltmiete zw. 1.300,- € bis 1.700,- €. Wer einem ruhigen, humorvollen und naturverbundenen Paar in unbefristeten und guten Arbeitsverhältnissen helfen mag: ab.nach.Seulberg@gmail.com

BHG O-Eschb., 3-Zi-Whg., 86 m², 2. OG, Aufzug, EBK, Gäste-WC, Wannenbad, Loggia, Gr. Kellerraum, KM 1.050,- € + NK + Kauton, 2 TG-Stapelplätze zu 50,- €. Kontakt: etw.k.denfeld@freenet.de

3 Zimmer, 95 m² mit Küche/Speisekammer/Abstellraum und Bad in Bad Homburg ab sofort zu vermieten. Kellerraum und Parkplatz ebenfalls vorhanden. Näheres über: Tel. 0157/30634583

Kl. EFH in Kronberg, 3 Zi., Küche, Bad, Keller, Garten, zentral, ruhig, 800,- € + NK. Tel. 0162/6622663

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Ferienhaus 150 m z. Strand. Eckernförder Bucht. Hund mgl. KW 39/40/42 noch frei. www.strandkate.de Tel. 0177/2359514

KOSTENLOS

Steilwandzelt, Stahlstangen mit 2 Schlafkabinen, 24 m² Grundfläche, Stehhöhe, neuwertig, 90er Jahre, 1x benutzt, an Selbstabholer. Tel. 0177/8216766

NACHHILFE

Prof. Lernbegleit. v. erfähr. Pädag. (54), D-sprachförd., auch LRS/ADHS, Probestd., Starterkit, priv., OU/HG/FFM. Tel. 0151/70152087 18–23h

Deutsch u. Englisch Nachhilfe Klasse 1 – 7 in Bad Homburg, erteilt durch Gymnasiastin. Tel. 0151/26007800

Lerncoaching für Schüler auf dem Weg zum Abitur. Bad Homburg + Umgebung. Anfragen an: info@jessica-selten.de

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Ehemaliger Gymnasiallehrer erteilt günstig Nachhilfe in Mathematik, auch Hausbesuche, in Obu, evtl. HG/KRO. Tel. 06171/583474

Lerncoaching für Oberstufenschüler auf dem Weg zum Abitur. Anfragen an: info@jessica-selten.de

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Teilzeitsekretär/in (m/w/d) für Sachverständigenbüro in Bad Homburg gesucht (Mo. und Di., ca. 9 Std./Wo., plus Krankheits- u. Urlaubvertretung der Kollegin). Gerne Dame mittleren Alters. Schreibarbeiten mit „Microsoft Office“. Bewerbungen bitte per E-Mail an: **Sachverständigenbüro für Immobilienbewertung und Bauschäden** Dipl.-Ing. Christian Angersbach, Heuchelheimer Str. 14, 61348 Bad Homburg, E-Mail: privat@angersbach.online

Helfer für einen jungen Mann mit geistiger Beeinträchtigung in Körpern gesucht. Teilzeit: Mo.-Fr.: ca. 08:00-12:00, 13,- €/Std. AV im Privathaushalt. Tel. 069/95909900

Berufstätiger Rollstuhlfahrer in Oberursel sucht zur Ergänzung seines Teams, kräftige, sorgsame, tierliebende, deutschsprachige Pflegekraft in Teilzeit oder Minijob. Kernarbeitszeiten 7-10 Uhr u. 21-23 Uhr im Schichtdienst. job15oberursel@gmx.de

Organist gesucht für Johannismgemeinde Oberursel. Tel. 0177/6161603

Oberursel, versierte, zuverlässige Putzhilfe, gutes Deutsch, mit Rechnung für 2 x pro Monat ca. 3h gesucht. Freundliche Anrufe bitte unter: Tel. 0170/5332222

Mitarbeiter nach Kronberg gesucht, mittwochs ab 16 Uhr. Tel. 0152/29845651

Suche eine herzliche, erfahrene Frau für eine stundenweise Betreuung unserer Mutter in Königstein. Evtl. für das Herrichten von Mittagessen und Gesellschaft. Zum Kennenlernen 1-2x i.d. Woche von Mo.-Fr. (zeitl. Aufbau machbar). Tel. 0176/83167609

Familie mit 2 kleinen Kindern sucht für mindestens 3 Abende pro Woche (Di-Do, 16:00-20:00) eine Nanny/ Leihoma in Königstein Kernstadt. Perspektivisch auch gerne mehr, sofern gewünscht. Tel. 0170/4187808

Nette Haushaltshilfe, deutschsprechend, selbständig ca.15 Std. vormittags, motorisiert,nach Königstein gesucht. Festanstellung möglich. Separate Wohnung (ca. 60 m²) könnte gestellt werden. Zusätzliche Übernahme von Garten/Hausmeister-tätigkeiten möglich. Zuschriften an: haushaltshilfe-neu@t-online.de

Zuverlässige Putzhilfe für 3-4 Std./Woche, freitags, in Glsh./ Oberems gesucht. Tel. 01516/5430524 (ab 18 Uhr)

Suche zuverlässige und mobile Haushaltshilfe aus Kronberg oder Königstein. Tel. 0172/2138159

Biete Job für Haushaltshilfe, 1 x die Woche, 3–5 Std. bei guter Bezahlung in Friedrichsdorf/Köppern. Bei Interesse gerne Anruf zwischen 9:00 und 11:00 Uhr unter: Tel. 0172/6811140

Wir suchen eine flexible Reinigungskraft auf Minijobbasis nach Bad Homburg für Haus, Wohnung. Arbeitszeit nach Absprache. Bewerbung per Mail an: dr.madani@pontius.de Bitte Ihre Telefonnummer angeben! Danke! Chiffre OW 3801

Loyalen und in der Fahrzeugaufbereitung erfahrenen Mitarbeiter für Private Autosammlung als Aushilfe gesucht. Tel. 0175/2632162

Putzhilfe in Steinbach ab sofort gesucht! Für gepflegten 1-Familienhaushalt suchen wir eine erfahrene Hilfe für 4 Std./Woche (15,- €/Std). Deutschkenntnisse sind erforderlich! Tel. 0172/9609606 oder sauber2020@web.de

Suche Mitarbeiter nach Kronberg. Werkhalle zum Kehren. Mittwoch ab 15 Uhr, 4 Std. Tel. 0152/29845651

Zuverlässiger Winterräumdienst für Auffahrt in Königstein/Schneidhain gesucht. Tel. 0162/2635804

STELLENGESUCHE

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ordnungs/Ablagesystem, Steuervorbereitung, Privatsekretariat. Büromanagement/Backoffice für kleine Unternehmen. Tel. 0172/9625126

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

Innenausbau und Außenarbeiten, Bad- und Küchensanierung. Fliesenlegen, Trockenbau, Tapezieren, Parkett, Laminat, Fassaden und Pflasterarbeiten. Tel. 0157/38136689

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel.0171/3311150

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Schnelles, zuverlässig. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

Zuverlässiger Gärtner erledigt Gartenarbeit aller Art. Sträucher, Heckenschneiden, Beete pflegen. Tel. 0160/91039204

Suche eine Putz-Bügelstelle für jedem 2. Donnerstag 4 Std./Woche in Oberursel und Umgebung. Tel. 0162/1579223, ab 16 Uhr

Sie suchen Hilfe? Ich putze, betreue und helfe Leuten. Tel. 0151/66237572

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen. Nur mit Rechnung, 22,- €/Std. Tel. 0157/81283622

Langjähriger Gärtner erledigt für sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986 oder Tel. 06171/8944720

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle im Privathaushalt in Oberursel, Bad Homburg oder Friedrichsdorf. Tel. 0152/17425214

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Bauen & Wohnen Garten im Herbst

**Die Techniker
HEIZUNG**

walle
in wallau
AM ZIEL
HEIZUNG

Offen: Mo-Do 8-18 Uhr Fr 8-16 Uhr

Sparen auch Sie bis zu 30 % Energiekosten und bis zu 1 Tonne CO₂ im Vergleich zu den meisten Alternativen

Mit der nächsten Generation Heizung gemeinsam Klimaziele erreichen:

www.heizungsrechner-online.de

Beratung - Planung - Direktverkauf
Walle-1-Tags-Montage / Selbstermächtigungen

Walle in Wallau GmbH ☎ 06122 - 9210-0 info@walle-in-wallau.de

Metallbau K. Arslan

Moderne Metallgestaltung in
-Edelstahl-

Edelstahl Geländern Balkone Brüstung
Vordächer-Französischer Geländer Fenstergitter
Vordächer · Hoftore · Balkonanlagen - Treppen
Besuchen Sie unser großes Freigelände.
- Ausstellung -
Beste Preis- und Leistungsgarantie seit mehr als 21 Jahren.
Wir verwirklichen Ihre Träume in **Edelstahl**.
35447 Reiskirchen-Ettingshausen, Gartenweg 23
Tel. 0 64 01 / 51 07, Fax 0 64 01 / 22 91 17
www.metallbau-arslan.de, info@metallbau-arslan.de



ZÖLLER & JOHN
GmbH
Malerei- und Anstreicherbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

40 Jahre
1983 - 2023

Unser Leistungsprogramm:

**Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz**

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 - 71 44 • Handy 0171 - 7828 192 • Fax 06007 - 9306 44
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • **www.zoeller-u-john.de**

Gut gewappnet für den Winter

Der Gartenteich braucht im Herbst ein besonderes Pflegeprogramm

(DJD). Wenn die Temperaturen dauerhaft unter zehn Grad Celsius sinken, ist es Zeit, den Gartenteich auf die kommenden kalten Monate vorzubereiten, damit das empfindliche Ökosystem im heimischen Grün gut durch den Winter kommt. Fische nicht mehr füttern!

Faulgasen keine Chance geben

Gefrierendes Wasser dehnt sich aus und kann dabei einen starken Druck entwickeln, unter dem die technischen, nicht frostsicheren Geräte im Biotop leiden. Daher sollten Teichfreunde Teichpumpe, Wasserspeier und Fontänen rechtzeitig vor Einsetzen des Frostes ausschalten, leerlaufen lassen, reinigen und in einem Behälter mit Wasser und Pflegemitteln frostfrei aufbewahren. Auf diese Weise trocknen die Dichtungen nicht aus und werden nicht porös. Im Herbst weht zudem viel Laub in das Teichwasser, das auf den Teichgrund sinkt und zu Faulschlamm mit gefürchteten Faulgasen wird. Daher ist es besser, mindestens alle zwei Tage die eingetragenen Blätter mit einem Keschel aus dem Wasser abzufischen und möglichen Faulschlamm mit einem geeigneten Sauger vom Teichgrund zu entfernen. Faulgase wie Schwefelwasserstoff und Methan lassen nämlich den Sauerstoffgehalt im Wasser sinken und sind giftig für die Unterwasserbewohner. Selbst unter einer geschlossenen Eiskecke sorgen technische Helfer wie Oxydatoren für ausreichend aktivierten Sauerstoff. Diese spezielle Form verteilt

sich besser und schneller als seine gasförmige Variante und erreicht auch entlegene Winkel und Ecken im Biotop. Unter **www.oxydator.de** gibt es mehr Informationen zum Wirkungsprinzip. Ersticken durch Sauerstoffmangel oder eine zu hohe Konzentration an Faul- und Atemgasen (CO₂) sind aber nicht die einzigen Gefahren, die auf die Fische in der kalten Jahreszeit lauern. Auch eine geschlossene Eiskecke kann zum Problem werden - da diese den Gasaustausch verhindert. Dagegen helfen Eisfreihalter und Pflanzenstiele, die durch das Eis ragen.

Nur vorsichtig ausdünnen

Die Fische ziehen sich in den Wintermonaten in die tieferen Teichbenen zurück, ihr Stoffwechsel kommt weitgehend zum Erliegen, sie nehmen keine Nahrung mehr auf und fallen in eine Art Winterstarre. Lediglich Sauerstoff benötigen sie weiterhin. Neben der Unterstützung mit technischen Geräten sorgen auch wintergrüne Unterwasserpflanzen oder Röhricht für die notwendige Sauerstoffproduktion und den Gasaustausch. Mit einer Teichschere können zwar im Herbst vergilbte Blätter an den Wasserpflanzen entfernt und Röhrichtgürtel ausgedünnt werden, aber die verbleibenden Pflanzen sollten erst im Frühjahr gänzlich zurückgeschnitten werden, da sie auch Tieren als Winterquartiere dienen können. Zudem sorgt das Röhricht, mit Rohreif im Winter für eine schöne Optik des Gartenteichs.

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 • 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

**Baggerarbeiten,
Rodungen,
Wurzelstockausfräsung
Tel. 0163/1915325
Firma Rentel**

RAUMANSICHTEN:
Einrichtungsberatung
Gerda Böckenförde
06172/45 06 63

www.raumansichten-taunus.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 • Bad Vilbel • Gewerbegebiet, Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

**Firma FR Oberurseler
Forstdienstleistungen
www.oberurseler-
forstdienstleistungen.de**

MAZUR
FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB

Fliesen u. Natursteinverlegung
Bäder • Balkone • Terrassen
Silikonfugen erneuern
sauber, schnell u. termintreu

Telefon: 069 - 95 73 84 44
Mobil: 0177 - 480 36 12
info@mazur-fliesen.de
www.mazur-fliesen.de

**BEI QUALITÄT
MACHEN WIR KEINE
KOMPROMISSE!**

Fenster und Türen -
Made im Taunus.

müller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Raiffeisenvolt: Von Meschede aus auf Expansionskurs

Die Neue Filiale in Friedberg hat die Arbeit aufgenommen bereits die ersten Anlagen Erfolgreich installiert und ans Netz gebracht.

Raiffeisenvolt, ein Vorreiter in der Photovoltaik-Branche, feiert weiterhin Erfolg und Wachstum. Ursprünglich als Sauerlandvolt gegründet, hat das Unternehmen mit starkem Engagement für erneuerbare Energien und einer strategischen Partnerschaft mit der Raiffeisen Waren GmbH seinen Namen zu Raiffeisenvolt geändert. Heute beschäftigt das Unternehmen 80 Mitarbeiter und erzielte im letzten Jahr einen Umsatz von elf Millionen Euro. Die Vision von

Raiffeisenvolt reicht jedoch weit über die aktuellen Erfolge hinaus. Neben der neuen Niederlassung in Friedberg sind weitere Standorte bis Ende 2024 geplant.

Raiffeisenvolt realisiert Photovoltaikanlagen für Eigenheime, Unternehmen und Solarparks im Megawattbereich. Ein neuer Bereich im Portfolio ist der Handel mit PV-Produkten, bei dem Raiffeisenvolt andere Betriebe ausstattet. Christian Förster, der Gründer

des Unternehmens, ist begeistert von der einfachen dezentralen Stromerzeugung und sieht einen stetig wachsenden Bedarf an erneuerbarem Strom, insbesondere durch die Elektromobilität und den Einsatz von Wärmepumpen.

Mit einem engagierten Team aus Elektrikern, Dachdeckern, Ingenieuren und Technikern und einer eigenen Lehrwerkstatt bildet Raiffeisenvolt die Fachkräfte von morgen aus. Das Unternehmen

sucht kontinuierlich nach Elektrikern, Elektromeistern und Dachdeckern, um sein Expansion weiter voranzutreiben.

Raiffeisenvolt hat es geschafft, nicht nur innovative Energielösungen anzubieten, sondern auch viele junge Talente anzuziehen. Das Unternehmen sieht einer vielversprechenden Zukunft entgegen und bleibt der Branche treu, die immer mehr Menschen begeistert.



RAIFFEISEN VOLT

www.raiffeisenvolt.de **06031 - 965800** **friedberg@raiffeisenvolt.de**

Dein Partner im Bereich Photovoltaik JETZT AUCH IN FRIEDBERG!

- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Kurzfristig lieferbar
- ✓ Regional für dich vor Ort

Jetzt
unverbindliches
Angebot
anfordern

Crowdfunding: Stadtbücherei will neue GamingWall

Oberursel (ow). Die Stadtbücherei plant eine innovative Erweiterung ihrer Angebote. Im Herzen der Jugendbücherei soll bald eine moderne GamingWall stehen. Dieses ambitionierte Projekt soll nicht aus dem regulären Budget der Bücherei finanziert werden, sondern durch die Unterstützung der Bürger realisiert werden. Bis Donnerstag, 19. Oktober, wird über die lokale Crowdfunding-Plattform „Taunacrowd“ Geld für dieses Projekt gesammelt. Das Ziel ist es, 2500 Euro aufzubringen, um der jungen Generation einen zusätzlichen Anreiz zu bieten, die Bücherei zu besuchen und sich dort auf neue Weise zu engagieren und zu unterhalten. Sollte mehr Geld zusammenkommen, würden neue Möbel für die Jugendabteilung angeschafft werden. „Mit der Gaming-Wall möchten wir einen neuen Anreiz für die Jugend schaffen, sich in der Bücherei zu treffen und sich mit Gleichgesinnten auszutau-

schen. Dabei ist uns die Unterstützung der Gemeinschaft besonders wichtig“, erklärt Maria Hergenreder, Leiterin der Stadtbücherei. Der Förderverein „Freunde der Stadtbücherei“ hat diese Initiative ins Leben gerufen und bietet spannende Prämien für die Unterstützer. Dazu gehören Sponsorenschilder, die in der Bücherei platziert werden, Tassen mit dem Logo des Fördervereins sowie nachhaltige Stoffbeutel. Im Rahmen der „TaunaCrowd-Aktion für den Herbstzauber“ bieten die Stadtwerke Oberursel und die Stadtwerke Bad Homburg eine zusätzliche Förderung an: Für jede Unterstützung ab zehn Euro legen die beiden Unternehmen einmalig zehn Euro oben drauf. Dies gilt, bis die Zielsumme erreicht ist oder der Fördertopf ausgeschöpft wird. Weitere Informationen zum Crowdfunding-Projekt und zur Unterstützung gibt es im Internet unter: www.taunacrowd.de/buechereigamingwall.

Veranstaltungen im Café Windrose

Oberursel (ow). Das Café Windrose lädt in in dieser Woche zu mehreren Veranstaltungen ein. Unter dem Titel „Hund, Wolf, Schakal“ gibt es am Donnerstag, 28. September, um 19 Uhr im Salon Windrose eine Lesung mit Gespräch mit Behzad Karim Khani im Rahmen der Interkulturellen Woche des Hochtaunuskreises. Der Eintritt ist frei, Anmeldung im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de. „Rock Around the Orient“ (R.A.T.O.) präsentieren den Zuschauern am Freitag, 29. September, ab 20 Uhr außer ihren eigenen Songs Interpretationen von handverlesenen musikalischen Stücken aus dem anatolischen Orient. Der Eintritt ist frei, Tischreservierung im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de. „The Great Green Wall“, ein Dokumentarfilm von Jared P. Scott mit der Sängerin Modia über eines der ehrgeizigsten Klima-Projekte der Welt, wird am Samstag, 30. September, um 20 Uhr gezeigt. Quer über den afrikanischen Kontinent wird ein 8000 Kilometer lan-

ger Gürtel aus Bäumen gepflanzt. Veranstalter ist die katholische Pfarrei St. Ursula. Der Eintritt ist frei, Anmeldung im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de. „Apfelstrudel trifft Baclava“ – Comedy mit Yüksel Blacktaxi, Jason Lee und Amir Shabbazz, gibt es am Mittwoch, 4. Oktober, ab 20 Uhr. Dabei ist „Multikulti“ mehr als nur eine leere Phrase: Hier wird längst ein Leben gelebt, von dem manch einer gern schwafelt. Veranstalter ist die Stadt Oberursel. Der Eintritt ist frei, Platzreservierung im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de. Um „Perspektiven und Chancen trotz Krebserkrankung“ geht es am Donnerstag, 5. Oktober, ab 19 Uhr in einem Vortrag mit Dagmar Giesecke, Vorsitzende vom Förderverein Onkologie der Hochtaunus-Kliniken – Lebensqualität im Fokus (LIF). Veranstalter ist die Volkshochschule Hochtaunus. Anmeldung im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de oder info@vhs-hochtauns.de.

Straßensanierungen

Oberursel (ow). Der BSO lässt in der Goethestraße von der Zeppelinstraße bis zum Kreisel Hans-Thoma-Straße und in der Bruchwiesenstraße von der Rhönstraße bis „In der Steingasse“ Fahrbahnsanierungen durchführen. Dort werden „DSK-Belege“ aufgetragen. Am Einbautag müssen die Straßenabschnitte gesperrt werden. Fußläufig sind die Grundstücke zu erreichen. Die Arbeiten finden von Mittwoch, 4., bis Mittwoch, 11. Oktober, statt. In der Goethestraße werden die Arbeiten wegen des Schulverkehrs nachmittags ab 14 Uhr durchgeführt. Dazu wird auch die Einbahnstraßenregelung der Zeppelinstraße angepasst.

Informationen zur Erstkommunion

Oberursel (ow). Im Frühjahr 2024 wird in den acht Kirchen der Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach Erstkommunion gefeiert. Wer ein Kind im dritten Schuljahr hat und möchte, dass es im kommenden Jahr zur Erstkommunion geht, ist zu einem der Elternabende eingeladen. Dort gibt es alle wichtigen Informationen und Termine für die Vorbereitung und die Anmeldung. Die Elternabende finden jeweils um 20 Uhr statt. Den Anfang macht am Mittwoch, 4. Oktober, das Treffen im Gemeindesaal von St. Aureus und Justina, Im Himmrich 3, in Bommers-

heim für die Gemeinden St. Aureus und Justina, St. Crutzen in Weißkirchen und St. Petrus Canisius in Oberstedten. Am Dienstag, 10. Oktober, folgt der Termin im Gemeindehaus von St. Sebastian, St.-Sebastian-Straße 2, in Stierstadt für die Gemeinden St. Bonifatius in Steinbach und St. Sebastian. Den Abschluss bildet am Montag, 16. Oktober, der Elternabend in der Liebfrauenkirche, Berliner Straße/Herzbergstraße, für die Gemeinden St. Hedwig in Oberursel-Nord, Liebfrauen in Oberursel-Mitte und St. Ursula in der Oberurseler Altstadt.

Vortrag zum Garten

Oberursel (ow). Am Freitag, 29. September, ab 18 Uhr findet ein Vortrag mit dem Thema „Eigenkompostierung im Garten – das schwarze Gold des Gärtners“ statt. Dabei erklärt Fachberaterin Petra Bastian das Thema ausgiebig und beantwortet Fragen, wie was darf auf den Komposthaufen? Wo ist der richtige Standort? Dieser öffentliche und kostenlose Vortrag findet im Vereinshaus des Kleingärtnervereins, Ebertstraße 38, statt.

Psalmenmalen

Oberursel (ow). Am Samstag, 30. September, bietet Gabriele Paetow in der evangelischen Versöhnungsgemeinde, Weißkirchener Straße 62, einen Kurs Psalmenmalen an. Von 11 bis 15 Uhr wird sich mit kreativen Techniken der Bildgestaltung dem Psalm 31,9 „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ genähert. Die Arbeit ist für Anfänger geeignet. Die Materialkosten betragen zehn Euro. Anmeldung per E-Mail an gabipaetow@web.de.

STELLENMARKT

+++ www.taunus-nachrichten.de +++ www.taunus-nachrichten.de +++ www.taunus-nachrichten.de +++



ZIMMER+ROHDE

Die Zimmer + Rohde Gruppe Oberursel sucht zum nächstmöglichen Termin in Vollzeit und unbefristet eine/n:

Hausmeister / Haustechniker (m/w/d)

Wir bieten dir ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld, in dem du eigenständig arbeiten und gestalten kannst, eine langfristige Perspektive in einem zukunftsorientierten Unternehmen sowie ein gutes Betriebsklima, flexible Arbeitszeiten und Zusatzleistungen.

Deine Aufgaben:

- Überwachung der Heizungs- und Energieanlagen (Blockheizkraftwerk, Photovoltaikanlage)
- Ausführen von kleineren Wartungs-, Handwerks- und Renovierungsarbeiten
- Beauftragung und Betreuung von Fremdfirmen zwecks Durchführung von Wartungen und Reparaturen
- Übernahme saisonaler Hausmeister-Aufgaben, wie u.a. Winterdienst und Gärtnerarbeiten
- Prüfung der ortsfesten und ortsveränderlichen Elektroanlagen

Deine Voraussetzungen:

- Du bringst eine abgeschlossene Ausbildung als Elektriker (m/w/d) mit
- Du hast einen Führerschein der Klasse B

Ansprechpartner:

Erste Fragen beantwortet dir gerne Thilo Scheuring unter 06171 632133.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Angaben über Gehaltsvorstellung und frühestmöglichem Eintrittstermin bitte per E-Mail an: b.wick@zimmer-rohde.com.

ZIMMER + ROHDE GmbH

Zimmersmühlenweg 14–18 | 61440 Oberursel/Frankfurt
Tel. 06171 632-02 | t.scheuring@zimmer-rohde.com
www.zimmer-rohde.com

Teilzeitstelle / Minijob Privatpraxis

Unser Team sucht weitere Verstärkung für den Bereich Anmeldung/Terminvergabe und Sprechstunde.

Gerne können Sie uns Ihre Bewerbung an jobs@praxis-drhillebrand.de schicken.

Wir freuen uns auf Sie.

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand

Wir suchen Sie!

Wir sind ein regionales Unternehmen im Einzelhandel mit einer über 50-jährigen Tradition.
Für unsere Filiale in
Oberursel suchen wir ab sofort eine Reinigungskraft (m/w/d)
auf Minijob-Basis (2 x 3 Stunden vormittags)

Bewerbungen an oberursel@majo-schuhe.de oder telefonisch melden unter 06171-9160756

majo Schuhe
Markenschuhe clever einkaufen e.K.
Margarete-von-Wrangell-Str. 2
65779 Kelkheim

majo

MARKENSCHUHE **CLEVER** EINKAUFEN

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere
Anzeigen-Hotline an:
Tel. (0 61 71) 6 28 80

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Kosmetiker/in (m/w/d) für 30h/Woche

Ihr Aufgabenbereich:

- medizinische Kosmetik
- Peelings und Mikrodermabrasion
- Needling
- Laserbehandlungen

Die vollständige Stellenanzeige finden Sie auf
www.medicorium.de/karriere

Haben Sie Interesse?
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an bewerbung@medicorium.de

MediCorium
Zentrum für
Dermatologie und Ästhetik
Dr. med. Daniela Greiner-Krüger
und Kollegen
Nassauer Str. 10 • 61440 Oberursel

Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht
Testamentsvollstreckerin (AGT)



Tel. 06172 - 72 307
www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de



FEHN

Uhrmacher, Goldschmiede & Edelmetallverwertung

Friedrich-Ebert-Straße 14 • 61476 Kronberg
Tel.: 06173 1022

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10.30 – 18.00 Uhr • Sa.: 10.30 – 14.00 Uhr

Uhren-, Schmuckservice & Edelmetallverwertung

Die Oberurseler Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de



LUNA Y SOL
TAPASBAR

Tel: 06172 - 17 16 17

- Großes Feiertagsbrunchbuffet
3. Oktober 10-14:30h
All you can eat 29,90 €
- Mittagstisch täglich ab 12:00

Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17
tapas@luna-y-sol.de • www.facebook.de/lunatapas

Taxi Schütz

kompetent • zuverlässig • sicher

Taxifahrten • Flughafentransfer
Krankenfahrten sitzend (alle Kassen)

Tel. 06171 - 40 05

Kartenzahlung möglich

Orgelkonzert nach Sanierung

Oberursel (ow). Die Sanierung der Orgel der evangelischen Versöhnungsgemeinde Stierstadt/Weißkirchen konnte in diesem Sommer abgeschlossen werden. Auch die notwendige, neue Gebläsemaschine wurde nach einigen Lieferschwierigkeiten kürzlich eingebaut. Die Orgel wurde in den vergangenen Monaten komplett überholt, gereinigt und es wurden Verschleißteile ausgetauscht, so dass das Instrument klanglich aufgewertet wurde. Die

Kirchengemeinde freut sich, dass das Projekt Orgelsanierung mit Hilfe der vielen Spenden sowie einem Zuschuss der evangelischen Kirche in Hessen und Nassau finanziert werden konnte. Am Sonntag, 1. Oktober, um 17 Uhr können sich alle von der neuen Klangfülle überzeugen. In einem einstündigen Konzert werden Christine Teuber und Philipp Schreck Werke von Bach, Camille Saint-Saens und Abba spielen. Der Eintritt ist frei.



BERND
STELTER

HURRA,
AB MONTAG IST
WIEDER WOCHENENDE

21.11.2023, 20:00 Uhr, Oberursel - Stadthalle. Tickets ab 31,05 €. Der VVK hat an allen bekannten VVK-Stellen der Region, sowie über www.eventim.de und www.reservix.de. begonnen.

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

 Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-763620

UWE BREIDERT

Trockenbau
Malerarbeiten
Renovierungen
u.v.m.

Alles aus einer Hand!

06171-9298675

 BAD HOMBURG
VOR DER HÖHE

Vom
4. bis 25.
Oktober 2023
jeden Mittwoch
ab 18.00 Uhr

Glücks-
dinner

Genießen Sie ein 3-Gänge-Menü
inkl. Begrüßungssekt für 36,- Euro
und erspielen Sie sich anschließend
am Roulettekessel bis zu 36,- Euro
in Glücksjetons.



Spielbank
Bad Homburg
1841

Zutritt ab 18 Jahren. Einlass nur mit gültigem Ausweisdokument.
Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter 0800 / 137 27 00.

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400



CHOPIN-GESELLSCHAFT
TAUNUS e.V.

INTERMUSICALE
mit Werken von Chopin gespielt von
Sijia Ma, Emanuel Roch, Zvezdan Vojvodić, Adriana von Franqué
Sonntag, 15.10.23 - 17:00 Uhr
Stadthalle Oberursel

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

**Vogler Quartett
Festeburkonzert**
Ev. Festeburg
15.10.2023, 19.00 Uhr, ab 28,75 €

**Barrelhouse Jazzparty 2023
"Forever new!" - 70 Jahre Barrelhouse Jazzband**
Alte Oper Frankfurt
21.10.2023, 20.00 Uhr, ab 39,00 €

**Orchestre Philharmonique de Radio France
Mikko Franck, Leitung
Sol Gabetta, Violoncello**
Alte Oper Frankfurt
29.10.2023, 19.00 Uhr ab 29,00 €

**4 Wheel Drive Jazz Night
Nils Landgren, Posaune *
Michael Wollny, Klavier
Lars Danielsson, Bass / Violoncello *
Wolfgang Haffner, Percussion**
Alte Oper Frankfurt
06.11.2023, 20.00 Uhr, ab 49,00 €

**Berliner Philharmoniker
Kirill Petrenko, Leitung**
Alte Oper Frankfurt
07.11.2023, 20.00 Uhr, ab 36,00 €

**Orchestra Dell'Accademia
Nazionale Di Santa Cecilia
Sir Antonio Pappano, Leitung,
Igor Levit, Klavier**
Werke von Beethoven, Schubert und Strauss
Alte Oper Frankfurt
11.11.2023, 20.00 Uhr, ab 36,00 €

**ADAC Weihnachtskonzert 2023
Festliche Weihnachtsreise um die Welt**
Alte Oper Frankfurt
03.12.2023, 17.00 Uhr, ab 22,00 €

**KU'DAMM 56 - DAS MUSICAL
Das mitreißende Musical nach der ZDF-Erfolgsserie**
Alte Oper Frankfurt
20.12.2023 – 07.01.2024,
14.30 Uhr & 19.30 Uhr, ab 67,40 €

**STOMP
Der wild wummernde Spaß kommt zurück!**
Alte Oper Frankfurt
09.01. – 13.01.2024, 19.30 Uhr, ab 37,40 €

HOLIDAY ON ICE - NO LIMITS
Festhalle Frankfurt
10.01.2024 – 14.01.2024,
div. Termine ab 33,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

**Mama ohne Plan
Comedy mit Marie-Anjes Lumpp**
Alte Wache Oberstedten
12.10.2023, 20.00 Uhr, ab 19,70 €

Intermusicale
Stadthalle Oberursel
15.10.2023, 17.00 Uhr ab 24,00 €

**Soli Deo Gloria!
Kammermusical mit Miriam Küllmer-Vogt**
Evangelische Kirche Oberstedten
08. + 09.11.2023, 20.00 Uhr ab 19,70 €

**Kammermusikabend
Pro Musica Oberursel**
Stadthalle Oberursel
12.11.2023, 17.00 Uhr ab 24,00 €

**Gute alte Weihnachtszeit
Erzähler Michael Quast – Piano Angela
Schmidt – Bariton Gero Bachon**
Oberursel, Christuskirche
03.12.2023, 16.00 Uhr 25,00 €

**„Falsche Schlange“
Stadthalle Oberursel**
Stadthalle Oberursel
05.12.2023, 20.00 Uhr, ab 16,00 €

Roy Hammer & die Pralinées & Pfund
Zwischen den Jahren auf die Ohren
Burgwiesenhalle
28.12.2023, 20.00 Uhr, 28,60 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

**Da-Da-Da-Der Märchenprinz –
Hit-Revue der 80er**
Kurhaus Bad Homburg Äppelwoi-Theater
16.09 - 25.11.2023 immer freitags 20.00 Uhr 22,50 €

**Jugend ohne Gott
Live-Hörspiel-Performance nach dem Roman von
Ödön von Horváth**
Kurtheater Bad Homburg
04.10.2023, 20.00 Uhr, ab 25,00 €

**Bad Homburger Schlosskonzerte 2023/2024
1. Orchesterkonzert - Eröffnungskonzert**
Schlosskirche im Landgrafenschloss
06.10.2023, 19.30 Uhr ab 18,00 €

**Heinz Erhardt - Von der Pampelmuse geküsst
mit Walter Renneisen (Lesung) und
Ekaterina Kitáeva (Flügel)**
Kurtheater Bad Homburg
11.10.2023, 20.00 Uhr, ab 25,00 €

**Bad Homburger Schlosskonzerte 2023/2024
1. Kammerkonzert**
Schlosskirche im Landgrafenschloss
13.10.2023, 19.30 Uhr ab 22,00 €

**Madame Butterfly
National Opera and Ballet Theatre Kharkiv, Ukraine**
Kurtheater Bad Homburg
21.10.2023, 19.30 Uhr ab 64,00 €

**Die letzten ihrer Art
von Douglas Adams mit Adele Neuhauser
& Edi Nulz Trio**
Kurtheater Bad Homburg
09.11.2023, 20.00 Uhr ab 30,00 €

Tenors da Napoli ...from Italy with Love
Kurtheater Bad Homburg
10.11.2023, 19.30 Uhr ab 32,50 €

Angelika Milster – Milster singt Musical
Kurtheater Bad Homburg
18.11.2023, 20.00 Uhr ab 42,75 €

Eva Mattes & Etta Scollo
14. Bad Homburger Poesie & Literatur Festival 2023
Steigenberger Hotel – Festsaal
19.11.2023, 17.00 Uhr ab 58,85 €

**Alfons - Wo kommen wir her?
Wo gehen wir hin? Und gibt es dort genug Parkplätze**
Kurtheater Bad Homburg
21.11.2023, 20.00 Uhr ab 28,90 €

**3 Haselnüsse für Aschenbrödel
Das zauberhafte Weihnachtsmärchen für die
ganze Familie!**
Kurtheater Bad Homburg
24.11.2023, 17.30 Uhr, ab 24,00 €

**The Tribute Show
ABBA today**
Kurtheater Bad Homburg
25.11.2023, 20.00 Uhr ab 47,90 €

**Bodo Wartke
König Ödipus**
Kurtheater Bad Homburg
05.12.2023, 20.00 Uhr ab 35,90 €

**Tarzan - das Musical
Das Highlight für die ganze Familie!**
Kurtheater Bad Homburg
09.12.2023, 15.00 Uhr ab 25,00

 Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel • Kumeliusstraße 8 • 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr